



FEUERWEHR

Landkreis Tirschenreuth

Einsätze im Landkreis

Kinder- und Jugendfeuerwehren

Aus- und Fortbildungen

Neuanschaffungen

Aus den Feuerwehren

Vorstellung des Gerätewagens Logistik



32. Jahresausgabe 2023

www.kfv-tirschenreuth.de

ZIEGLERGROUP
Karriere

Mach Dein Hobby zum Beruf.

Bewirb Dich jetzt für Deinen neuen Traumberuf unter:
<https://karriere.ziegler.global>

 zieglergroupkarriere

 ziegler.group.karriere

 **SCHERDEL**

WIR SIND SCHERDEL.

WIR SIND MIT DEM KOPF VORAUS, UND IM HERZEN IMMER NOCH DIE ALTEN.

BEWIRB DICH

- als Facharbeiter Metall (m/w/d)
- als Auszubildender (m/w/d)
- für ein duales Studium
- um ein Schnupperpraktikum
- um deinen persönlichen Karriereestieg



SCHERDEL GmbH - Scherdelstraße 2 - 95615 Marktredwitz - Tel. 09231 603 142

www.scherdel.com

Liebe Leserinnen und Leser,

„schnell wie die Feuerwehr“ – Sie alle kennen diesen Spruch, der in der heutigen Zeit mehr und mehr zu einer Selbstverständlichkeit geworden ist. Vor allem in den letzten beiden Jahren, die stark von der Corona-Pandemie geprägt waren, wurde uns der Wert unserer ehrenamtlichen, freiwilligen Feuerwehr so bewusst wie selten zuvor. Egal in welcher Situation, ob spät in der Nacht, an Wochenenden, an Feiertagen oder in Katastrophensituationen, die Feuerwehren leisten das ganze Jahr über und zu jeder Zeit den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Hilfe.

Dafür zunächst mein großer Dank und meine höchste Anerkennung an alle Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner im Landkreis Tirschenreuth! Denn es kann nicht oft genug gesagt werden, der Feuerwehrdienst ist freiwillig und ehrenamtlich, selbstlos und geht zu Lasten der Freizeit der Aktiven. Deshalb ist es angebracht, in meinen Dank auch die Familienangehörigen mit einzuschließen, die immer wieder Verständnis für dieses Engagement aufbringen.

Ich möchte wie erwähnt an dieser Stelle nicht vergessen, dass unsere Feuerwehrcräfte gerade in der ersten Zeit der Corona-Pandemie Wesentliches zur Bewältigung, vor allem bei der Versorgung mit Material und Schutzausrüstung, beigetragen haben! Auch dafür kann man Ihnen allen nicht oft genug danken!

Ich als Landrat kann Ihnen versichern, mich weiterhin mit Nachdruck dafür einzusetzen, ihnen die bestmögliche Ausrüstung zur Verfügung zu stellen. Denn, auch wenn das Wichtigste bei der Feuerwehr der menschliche Einsatz ist, er kann nur so gut und wirkungsvoll sein, wie er durch leistungsfähige, moderne Löschfahrzeuge, Ausrüstung und andere Geräte unterstützt wird. Deshalb ist eine moderne technische Ausstattung unerlässlich. Glücklicherweise haben viele Städte und Gemeinden und auch Firmen wie die Schott AG im Landkreis Tirschenreuth auch 2022 wieder viel Geld in Feuerwehrhäuser und Ausrüstung investiert.

Besondere Erwähnung soll außerdem noch die Jugendarbeit in den Feuerwehren finden. Viele Kinder und Jugendliche bekommen über die örtlichen Feuerwehren Anschluss an die Gemeinschaft und an das für unseren Landkreis so wichtige Ehrenamt. Dadurch leisten alle Feuerwehren einen entscheidenden Beitrag für ein lebendiges Vereinsleben in fast allen Orten. Und wenn ich sehe, welchen Erfolg unsere Jugendfeuerwehren bei bayern- und deutschlandweiten Wettbewerben haben, zeigt dies nochmal den hohen Stellenwert und das hohe Niveau der Jugendarbeit. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch nochmals für die hervorragenden Leistungen im



Bereich der Jugendfeuerwehren im Jahr 2022!

Wir alle sind sehr froh, dass Sie dieses Ehrenamt engagiert für uns ausüben. Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Freude bei Ihrer Arbeit und ein erfolgreiches, unfallfreies Jahr 2023!

Ihr Landrat
Roland Grillmeier

Hochwertige und langlebige Einsatzkleidung. Flamm- und hitzefest. Wasser- und winddicht. Atmungsaktiv. Antistatisch.

Verlassen Sie sich auf den Schutz Ihrer Kleidung. Über viele Jahre und über viele Wäschen. Mit einem Materialsystem, das Sie auch nach Jahren noch genauso schützt wie am Anfang.

Damit Sie sich auf Ihre Arbeit konzentrieren können. Dafür sorgen wir!



85088 Vohburg, Neumühlstr. 12-14, e-mail: info@hf-sicherheitskleidung.de

Ihr Händler: Ludwig Feuerschutz GmbH - Esbachgraben 3 - 95463 Bindlach - Tel. 09208-580300 - Fax 580390 - e-mail: info@ludwig-feuerschutz.de



Inhalt			
Grußwort des Landrates	3	Übung Eger CZ Flughafen	14
Grußwort des Kreisbrandrates	4	Brandübungscontainer in Waldeck	15
Aktuell		Fahrsicherheitstraining	15
Personalien	5	Premiere für ein neues Lehrgangsformat	16
Auszeichnung für „Verdienste um europäische Feuerwehrgemeinschaft“	7	Vorstellung Brandbegrenzungsdecke	16
Ehrungen	8	Landesverbandsversammlung	16
Termine, Statistiken 2022 und Lehrgänge im Landkreis Tirschenreuth 2022	11	Schaumeinsatz praxisnah trainieren	17
Im Einsatz		Fachtagung Gefahrgut	17
Einsätze im Landkreis Tirschenreuth	12	Vorstellung des Gerätewagens Logistik der Feuerwehr Mitterteich	18
Aus den Feuerwehren		Neuanschaffungen	20
Feuerwehr trainiert im neuen Simulator im Feuerwehrhaus Fuchsmühl	14	Fuhrmannsreuth ist Deutscher Meister	24
		Spatenstich: Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kemnath	26
		Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Immenreuth	27
		Feuerwehr Hohenthann	28
		Freiwillige Feuerwehr Zwergau	29
		Feuerwehr Wildenreuth	30
		Erste digitale Funkmeldeempfänger im Landkreis Tirschenreuth	38
		Kinder- & Jugendfeuerwehr	
		Bundeswettbewerbe	32
		Delegiertenversammlung Oberpfalz	34
		Ehrung Johannes Schmid	34
		Jugendflamme	35
		Wissenstest	35
		Jugendleistungsmarsch	36
		Jugendolympiade	36
		Kinderwartseminar	37
		Kinderflammen	37
		Neue Kinderfeuerwehren	37

Verehrte Leserinnen und Leser, liebe Kameradinnen und Kameraden,

vielen Dank für Ihr Interesse an der 32. Ausgabe unserer Feuerwehrbroschüre für den Landkreis Tirschenreuth. In gewohnter Weise möchten wir Sie über die Arbeit und die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehren im Landkreis Tirschenreuth informieren.

Im Jahr 2022 wurden unsere Feuerwehren insgesamt 2.521 Mal zu Einsätzen alarmiert. Damit haben sie erneut eindrucksvoll ihre ehrenamtliche Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Gegenüber den beiden letzten Jahren bedeutet dies einen Anstieg von mehr als 680 Einsätzen.

Am 26.5.2023 werde ich nach über 50-jährigem aktiven Feuerwehrdienst, davon über 22 Jahre in der Kreisbrandinspektion, mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze aus dem Amt als Kreisbrandrat ausscheiden. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für die jahrzehntelange Zusammenarbeit und Unterstützung zum Wohle unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger im Landkreis Tirschenreuth.

Ein großer Dank gilt für das Jahr 2022 den Landwirtinnen und Landwirten im Landkreis, die uns bei den zahlreichen Flächenbränden mit Güllefässern und Grubbern hilfreich zur Seite standen.

Sehr erfreulich ist die Entwicklung bei den Kinderfeuerwehren. Mit den Feuerwehren Mitterteich, Fuchsmühl und Plößberg kamen drei weitere Kinderfeuerwehren hinzu. Inzwischen haben wir im Landkreis Tirschenreuth 25 Kinderfeuerwehren mit insgesamt 378 Mädchen und Jungen. Dank des großen Engagements der Betreuerinnen und Betreuer können wir hier positiv in die Zukunft blicken.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen mit dem Gerätewagen-Logistik für den Strahlenschutz ein Fahrzeug vor, dass es nur einmal im Landkreis Tirschenreuth gibt, nämlich bei der FF Mitterteich.

Herzlichen Dank an Landrat Roland Grillmeier mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Damen und Herren des Kreistages und allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern mit den Damen und Herren in den Stadt- und Gemeinderäten unseres Landkreises. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Arbeitgeber für die Freistellung unserer Feuerwehrdienstleistenden für Ausbildungsveranstaltungen und zu Einsätzen während der Arbeitszeit. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle dem BRK, dem THW und den Polizeiinspektionen für die reibungslose Zusammenarbeit an den Einsatzstellen. Ebenso darf ich mich bei allen Partnerinnen und Partnern



sowie den Familienangehörigen der Feuerwehrdienstleistenden für die Unterstützung und das Verständnis bedanken. Ein großer Dank gilt allen Inserenten, welche mit ihrer Unterstützung die Herstellung dieser Ausgabe ermöglichten.

Andreas Wühl
Kreisbrandrat

FLASH-OVER*

* IHR EINSATZ GILT LODERNDEN BRÄNDEN!
WIR STEHEN FÜR DURCHZÜNDENDE IDEEN BEIM BAUEN. RENOVIEREN. MODERNISIEREN.
WIR SIND IHRE MATERIALPROFIS.

Bauzentrum Sievert

95615 Marktredwitz
Rößlermühlstraße 4
Telefon 09231-96200
www.sievert.info

Mödl
Brandschutz- und Rettungstechnik

Brandschutz- und Rettungstechnik Mödl GmbH
Unterdollinger Weg 2 • 93349 Mindelstetten

holmatro
mastering power

www.holmatro-bayern.de

Fahrschule im Stiftland Mitterteich Waldsassen

Inh. Matthias Kraft
Tel: 0171 12 12 508
info@fahrschule-stiftland.de
www.fahrschule-stiftland.de

Unterrichtszeiten
Mitterteich Mo + Mi 18:30-20:00Uhr
Waldsassen Di + Do 18:30-20:00Uhr

BKF-Weiterbildungen Arbeitsamt-kurse Staplerschein

Personalien

Geburtstage



Seinen 50. Geburtstag feierte KBM Wolfgang Bauer.



Seinen 50. Geburtstag feierte KBM Dr. Achim Nemsow.

Amtseinführung, Verabschiedung und Ehrung



Nachfolger als KBI für den aus Altersgründen ausgeschiedenen KBI Lorenz Müller wurde der bisherige KBM Ausbildung Klaus Schicker aus Bärnau.



Für den zum KBI ernannten bisherigen KBM Ausbildung Klaus Schicker wurde Christian Sirtl aus Thumsenreuth zum KBM Ausbildung im Landkreis Tirschenreuth ernannt.



Nach 29 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in der Kreisbrandinspektion wurde KBI Lorenz Müller mit Vollendung des 65. Lebensjahres im Landratsamt Tirschenreuth aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Der dienstälteste Kreisbrandinspektor war seit Anfang 2016 auch der ständige Vertreter des Kreisbrandrates und leitete den Inspektionsbereich Ost. Während des K-Falles im Jahr 2020 war er in der ÖEL eingesetzt und leistete über 450 Stunden Dienst.

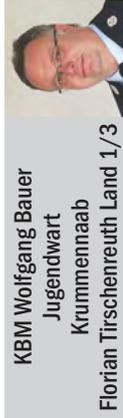
In seiner langen Dienstzeit absolvierte er sämtliche Stufen der beiden Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ und „Die Gruppe im Technische Hilfeleistungseinsatz“ und auch alle Stufen des

Abzeichens Ü 40 des KfV Tirschenreuth. Kurz vor Ende seiner Dienstzeit legte er als erster Feuerwehrdienstleistender im Lkr. Tirschenreuth das neue Abzeichen Ü 40 des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberpfalz ab. Er wurde für 25- und 40-jährige aktive Dienstzeit mit den Ehrenzeichen des Freistaates Bayern und 2009 mit dem Steckerkreuz des Feuerwehren-Ehrenzeichens geehrt. Zudem erhielt er zahlreiche Auszeichnungen des Kreisfeuerwehrverbandes, des Feuerwehrverbandes Bayern und des Deutschen Feuerwehrverbandes. Für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen im Landkreis Tirschenreuth wurde er zum Ehrenkreisbrandinspektor ernannt.

Kreisbrandinspektion im Landkreis Tirschenreuth



KBR Andreas Wüthl
Wiesau
Florian Tirschenreuth Land 1



KBM Wolfgang Bauer
Jugendwart
Krummennaab
Florian Tirschenreuth Land 1/3



KBM Christian Sirtl
Ausbildung und Wettbewerbe
Thumsenreuth
Florian Tirschenreuth Land 1/5



KBM Dr. Achim Nemsov
Kreisfeuerwehrarzt
Mitterteich
Florian Tirschenreuth Land 1/7



Fachberater Dr. Klaus Helm
ABC
Mitterteich
Florian Tirschenreuth Land 1/9



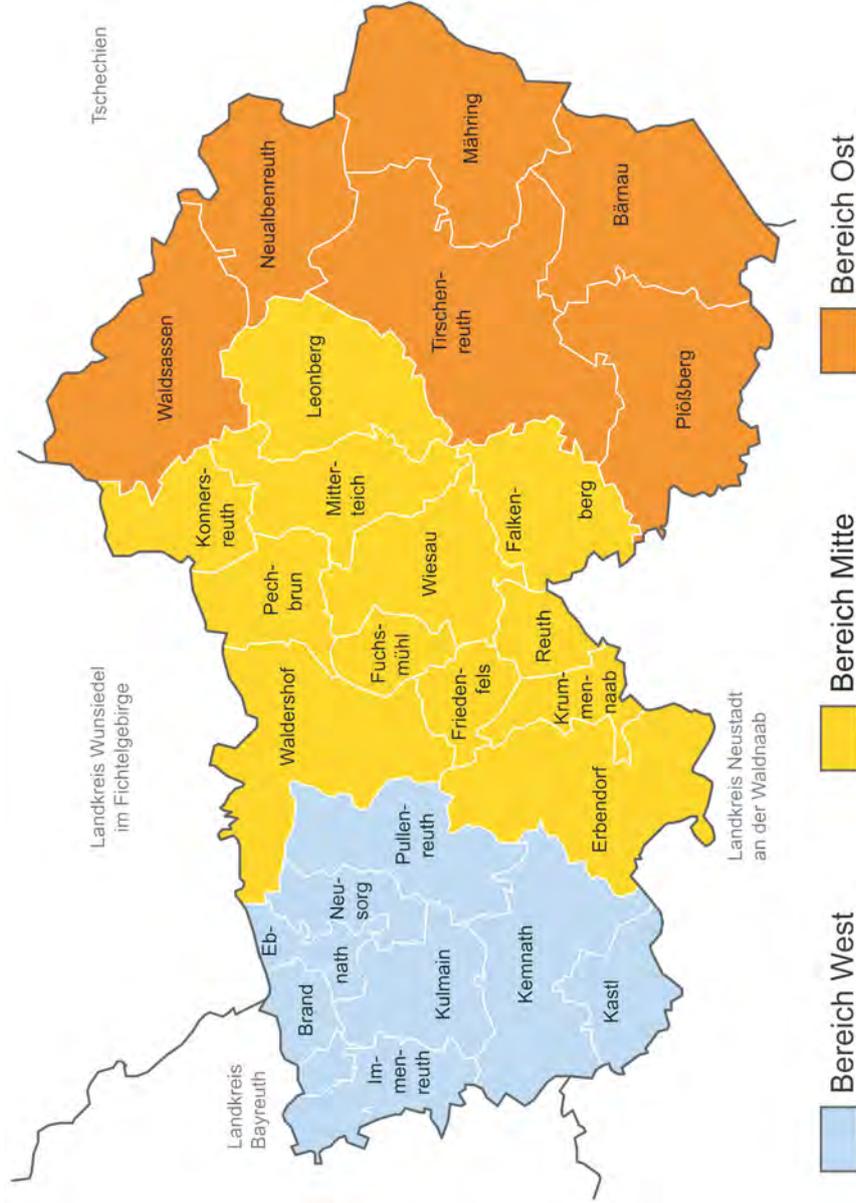
KBM Harald Würner
Atemschutz
Tirschenreuth
Florian Tirschenreuth Land 1/4



Fachberater Fritz Leicht
Gefahrgut
Kemnath
Florian Tirschenreuth 1/6



KBM Alexandra Malik
IT
Höflas b. Kemnath
Florian Tirschenreuth Land 1/8



KBM Alois Schindler
Kögitz
Florian Tirschenreuth
Land 2/3



KBM Peter Prechtl
Neusorg
Florian Tirschenreuth
Land 2/2



KBM Florian Braunreuther
Kemnath
Florian Tirschenreuth
Land 2/1



Inspektionsbereich Mitte
KBI Stefan Gleißner
Wiesau
Florian Tirschenreuth Land 3



KBM Günther Fachtan
Wolfersreuth
Florian Tirschenreuth
Land 3/2



KBM Florian Trießl
Leichau
Florian Tirschenreuth
Land 3/1



Inspektionsbereich Ost
KBI Klaus Schicker
Bämau
Florian Tirschenreuth Land 4



KBM Wolfgang Wedlich
Mitterteich
Florian Tirschenreuth
Land 3/3



KBM Florian Tirschenreuth
Land 3/2



Inspektionsbereich West
KBI Otto Braunreuther
Kemnath
Florian Tirschenreuth Land 2



KBM Wolfgang Fischer
Waldsassen
Florian Tirschenreuth
Land 4/1



KBM Florian Tirschenreuth
Land 4/2



Inspektionsbereich Ost
KBI Klaus Schicker
Bämau
Florian Tirschenreuth Land 4



KBM Florian Tirschenreuth
Land 4/3



KBM Florian Tirschenreuth
Land 4/2

Auszeichnung für „Verdienste um europäische Feuerwehrgemeinschaft“



Die Feuerwehren helfen immer und überall dort wo Hilfe gebraucht wird. Anlässlich des „Auslandseinsatzes“ wurden die Feuerwehr Kemnath und zwei Einsatzkräfte für ihre „Verdienste um die europäische Feuerwehrgemeinschaft“ ausgezeichnet. Nicht nur in der Region ist die Feuerwehr im Einsatz um Hilfe zu leisten und im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Leistungsfähigkeit zu unterstützen. Dabei gibt es keinerlei Einschränkungen, weder über Gemeinde noch Landkreisgrenzen, sondern auch nicht über Bundesländer- oder gar Ländergrenzen hinweg. Stellvertretend für den Landkreis Tirschenreuth war die Feu-

erwehr Kemnath Anfang April im „Auslandseinsatz“.

Der Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. (LFV) hatte zur „Feuerwehrhilfe Ukraine“ aufgerufen und eine entsprechende Aktion ins Leben gerufen. Hierbei hatten sich rund 200 bayerische Feuerwehren beteiligt und Ausrüstungsgegenstände, Schutzkleidung und Geräte gespendet. Für den Transport der Hilfsgüter waren 31 Transportfahrzeuge der Feuerwehren Bayerns im April für vier Tage im Einsatz, damit die Ausrüstung bei den hilfeschuchenden ukrainischen Feuerwehrleuten ankommt. Mit dem Versorgungslastkraftwagen der Frei-

willigen Feuerwehr Kemnath, bei welchem es sich um ein Katastrophenschutzfahrzeug des Freistaates Bayern handelt, waren Kommandant Peter Denz und Zugführer Alfred Vogel im Einsatz. Nun wurden Peter Denz und Alfred Vogel, stellvertretend für Johannes Eitzenberger, dem Vorsitzenden vom Landesfeuerwehrverband Bayern e.V., durch Kreisbrandrat Andreas Wühlrl und Kreisbrandinspektor Otto Braunreuther für „Verdienste um die europäische Feuerwehrgemeinschaft“ mit einer Urkunde ausgezeichnet.

„Ihr leistet ehrenamtlich große Verdienste im Feuerwehrwesen“, lobte der Kreisbrandrat die beiden Einsatzkräfte, stellvertretend für alle weiteren Feuerwehrleute, welche sich in herausragender Weise ehrenamtlich bei der Feuerwehr engagieren. „Mit dieser Urkunde möchte der Landesfeuerwehrverband Bayern seine Anerkennung und seinen Dank für den mehrtägigen Einsatz beim Hilfsgütertransport für die Feuerwehren der Ukraine aussprechen“, bekräftigte Andreas Wühlrl.

Stellvertretend für die Feuerwehr Kemnath nahm Bürgermeister Roman Schäffler eine Dankesurkunde für die Freiwillige Feuerwehr Kemnath entgegen, in welcher die Bereitstellung des Fahrzeugs und die Unterstützung durch die Stadt Kemnath gewürdigt wird.

Ehrungen Kommandanten

Bei der Herbstdienstversammlung im Pfarrzentrum Wiesau wurden wieder zahl-

reiche Kommandanten und Kreisführungsdienstgrade für 15, 20, 25 und 30 Jahre

im Führungsdienst der Feuerwehren geehrt.



Impressum

Herausgeber und Verlag:

112-Grad-Medien

Robert Linsenmeyer & Dominik Sauter GbR
Taitinger Straße 62, 86453 Dasing
Tel. 0 82 05/96 96 10, Fax 0 82 05/96 96 09
info@112grad.de, www.112grad.de

Redaktion: Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit
im Kreisfeuerwehrverband Tirschenreuth

Titelbild: Verabschiedung KBI Lorenz Müller vor der Kappl

Verantwortlich: Kreisbrandrat Andreas Wühlrl

Erscheinung: Einmal jährlich

Verteilung: An alle Feuerwehren sowie durch die Feuerwehren an Arzt-, Zahnarzt- und Anwaltspraxen und Banken im Landkreis.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Auszug nur mit Genehmigung des Verlages.

Printed in Germany 2023 · 32. Ausgabe

Staatliche Ehrungen



Bei 7 Veranstaltungen fanden im Jahr 2022 Staatliche Ehrungen für 25, 40 oder 50 Jahre aktiven Dienst statt. Insgesamt konnten 191 Ehrenzeichen des Freistaates Bayern verliehen werden.

Staatliche Ehrung für 25 Jahre aktiven Dienst:



2022: 88

Staatliche Ehrung für 40 Jahre aktiven Dienst:



2022: 101

Staatliche Ehrung für 50 Jahre aktiven Dienst:



2022: 2

Ehrungen Kreisfeuerwehrverband

Ehrenkreuz KfV Tirschenreuth in Silber



2022: 12

Ehrenkreuz KfV Tirschenreuth in Gold



2022: 1

Ehrendnadel KfV Tirschenreuth



2022: 7

Ehrungen Landesfeuerwehrverband

Ehrenkreuz in Silber LFV Bayern



2022: 1

Ehrenmedaille LFV Bayern



2022: 1

Ehrenkreuz in Gold LFV Bayern



2022: 1

Auf Vorschlag der FF Mitterteich erhielt bei der Dienstversammlung der Kommandant Franz Bauernfeind von KBR Andreas Wühl das Feuerwehr-Ehrenkreuz des LFV Bayern in Silber überreicht.



FORSTER
www.fassadentechnik-forster.com
Fassaden aus Aluminium und Glas

Forster Fassadentechnik GmbH Tirschenreuther Straße 10 - 12 95666 Mitterteich

VER SICHERUNGS KAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Ihr starker Partner für das nötige Stück Sicherheit.

Geschäftsstelle Guido Zandt
Bahnhofstraße 36
95643 Tirschenreuth
Telefon (0 96 31) 55 00
info@zandt.vkb.de · www.zandt.vkb.de

Geprüftes Qualitätsmanagement (nach ISO 9001)
Zertifizierter Risikomanager (nach ISO 31000)
Zertifizierter Qualitätsmanagement (nach ISO 9001)
Zertifizierter Risikomanager (nach ISO 31000)

Ehrungen Deutscher Feuerwehrverband



KBI Lorenz Müller und KBR Andreas Wühl erhielten bei der Bezirksversammlung des BFV Oberpfalz in der Stadthalle Roding das Feuerwehr-Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Gold. Überreicht wurden die Auszeichnungen durch den Landesvorsitzenden Johann Eitzenberger aus Garmisch-Partenkirchen.

Ehrung Doubrava



Direktor Jan Doubrava von der Feuerwehr Tschechien wurde mit dem bayrischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet. Die Position von Jan Doubrava ist dem Kreisbrandrat und einem Teil der Regierung auf deutscher Seite gleichzusetzen. Doubrava, nun seit 16 Jahren in diesem Amt, ist unter anderem für die grenzüberschreitenden Vereinbarungen zuständig. Er hat diese jeweils für Oberfranken und Teile der Oberpfalz federführend begleitet und befürwortet. Mit ständigen Übungen und auch tatsächlichen Einsätzen wird diese grenzüberschreitende Zusammenarbeit auch gelebt. Direktor Doubrava organisiert Übungsobjekte, aktuelle Einsatzlagen, Unfallfahrzeuge und Übungsobjekte für die grenzüberschreitenden Übungen auf tschechischer Seite. Vollbesetzte Reisebusse und Einsatzlagen großer Industriebetriebe vom Industriegebiet Eger/CZ stehen hier zur Verfügung. Kollegiale Zusammenarbeit zeichnet diesen echten Europäer aus. Die Feuerwehr Waldsassen und der Landesfeuerwehrverband Bayern danken dafür mit dieser Auszeichnung.

Lorenz Müller

FW-SCHILDER			
RÜCKENSCHILDER	NAMENSCHILDER	FAHRZEUGBEKLEBUNGEN	
ARMABZEICHEN	HELMKENNZEICHNUNGEN	MAGNETFOLIEN	
COMPUTERSTICKEREI		TEXTILDRUCK	
Rückenschild silber oder zitronengelb reflektierend, mit Wunschtext bedruckt	gestickt	Reflex-Rückenschild gelb, weiß, rot, blau oder nachleuchtend, bedruckt mit Wunschtext	
38x8cm 8,90 €	38x8cm 13,- €	38x8cm oder 42x8cm	8,90 €
38x16cm 12,20 €	38x16cm 18,- €	30x5cm	6,- €
1 Namenstreifen Körper, gestickt, mit Stickrand & Klettband		3,30 €	
1 Namenstreifen silber oder zitronengelb reflektierend, gestickt, mit Stickrand & Klettband		3,60 €	
Innenschild 20x15cm, gelb, mit Saugnapf, Wunschtext		5,90 €	
Magnetfolienschild 40x12cm, mit Wunschtext		8,50 €	
DIREKT VOM HERSTELLER Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand			
FW-Schilder • Stefan Böttcher • Am Hechtenfeld 9 • 86558 Hohenwart-Weichenried Telefon: 08443-2859960 • Fax: 08443-2859962 • info@fw-schilder.de www.fw-schilder.de			

Krümpelmann.
Ihr zuverlässiger Partner seit 1953.

Hochwertige Produkte für Feuerwehren und Hilfsorganisationen

- » Brandbekämpfung
- » Technische Hilfeleistung
- » Gefahrstoffeinsätze
- » Gerätewartung

KRÜMPELMANN

Krümpelmann GmbH · 84030 Ergolding · Tel. 0871 73051 · kruepelmann-feuerschutz.de

Be a **PRO**

Join **IGZ**



WERK 1 | FALKENBERG

Karriere bei IGZ!

Dein Arbeitgeber für IT und Innovation

Bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams!

www.igz.com



WERK 2 | ERBENDORF

AN ALLE
FREIWILLIGEN
FEUERWEHREN
SAGEN WIR:
DANKE!




Ziegler
www.ziegler-erden.de

Erdenwerk Gregor Ziegler GmbH
Stein 33 • D-95703 Plößberg • Tel.: +49 96 36/92 02-0

**Für Frau
Schmeller
bin ich ein
Seenotretter.**



Mehr als ein Job.
Mehr als ein Arbeitgeber.



Alle Stellen- und Ausbildungsangebote auf
www.meinplusimjob.de

 Bayerisches
Rotes
Kreuz

Bayerisches Rotes Kreuz • Kreisverband Tirschenreuth
Egerstraße 21 • 95643 Tirschenreuth • Telefon 09631 2222
personal@kv-tirschenreuth.brk.de • www.brk-tirschenreuth.de



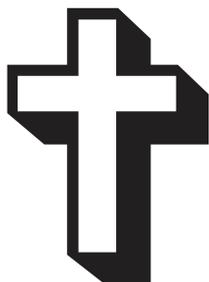
eska

95643 Tirschenreuth
Tel. 0 96 31/29 54

Internet:
www.eskabus.de

VEREINSFAHRTEN · AUSFLUGSFAHRTEN
individueller REISEVERKEHR
mit modernen Reisebussen

WIR GEDENKEN IN DANKBARKEIT UND
EHRFURCHT ALLER UNSERER VERSTORBENEN
KAMERADINNEN UND KAMERADEN



Termine 2023

26. bis 29.5.: 150-jähriges Gründungsfest FF Falkenberg
23. bis 25.6.: 150-jähriges Gründungsfest FF Fuchsmühl

Termine 2024

24. bis 27.5.: 125-jähriges Gründungsfest FF Pleußen

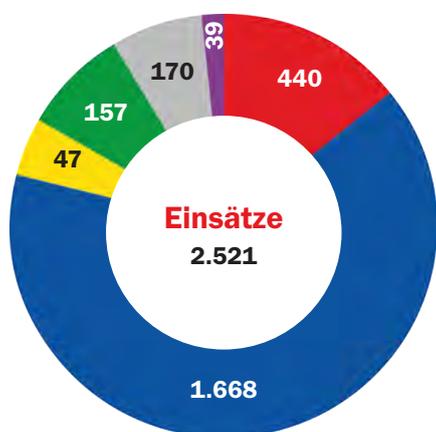
Termine 2025

28.5. bis 1.6.: 150-jähriges Gründungsfest FF Wondreb

Termine 2026

22. bis 25.5.: 125-jähriges Gründungsfest FF Beidl

Statistiken 2022



Brände	THL	Sicherheitswachen
Fehlalarme	Sonstige Tätigkeiten	ABC-Gefahrgut

Aktive Feuerwehrdienstleistende

Gesamt	3.923
davon weiblich	501
davon männlich	3.422
Anzahl G26-Träger	705
Feuerwehren im Landkreis	103
davon Freiwillige Feuerwehren	101
davon Werkfeuerwehren	2
Jugendgruppen	84
Anwärter	643
davon weiblich	218
davon männlich	425
Kinderfeuerwehren	25
Kinder 6 bis 12 Jahre	378
davon Mädchen	152
davon Jungen	226

Leistungsprüfungen	Teilnehmer
Jugendleistungsprüfung	9
Löscheinsatz gesamt	349
Stufe 1	93
Stufe 2	54
Stufe 3	56
Stufe 4	62
Stufe 5	51
Stufe 6	33
Techn. Hilfeleistung gesamt	83
Stufe 1	30
Stufe 2	14
Stufe 3	11
Stufe 4	10
Stufe 5	10
Stufe 6	8
Abzeichen KFV Tirschenreuth	96
Stufe 1	19
Stufe 2	10
Stufe 3	21
Stufe 4	18
Stufe 5	24
Stufe 6	4
Abzeichen BFV Oberpfalz	
Stufe 1	46
Anzahl der Teilnehmer	534
Anzahl der Abnahmen	67

Lehrgänge im Landkreis Tirschenreuth 2022

Thema	Anzahl Lehrgänge	Anzahl Teilnehmer
Absturzsicherung	1	8
Atenschutzgeräteträger	1	18
Einsatznachbearbeitung	1	14
Gefahrgut (Basis online)	6	51
Gefahrgut Praxis	2	18
Maschinist f. Löschfahrzeuge	1	17
Motorsägenführer	4	72
Sprechfunker (online)	5	100
Schaumtrainer	3	43
Summe	24	341
Modulare Truppausbildung auf Standortebeine	15	152
Ausbildung Lkr. Tirschenreuth	39	493
Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen	37	141



Verkehrsunfall eines Lkw beim Kreisverkehr in Kemnath.



Brand einer Gasleitung in Waldsassen.

Einsätze im Landkreis Tirschenreuth



Brand einer Rundballenpresse und Fläche bei Pfaffenreuth.



Brand eines Dachstuhls in Friedenfels.



Sprengung eines Geldautomaten in Wiesau.



Baum auf Haus in Schloppach.



Vollbrand eines Lkw auf der A 93 bei Wiesau.



Brand eines Anwesens in Neudorf.



Flächenbrand bei Thanhausen.



Verkehrsunfall eines Lkw mit einem VSA auf der A93 bei Wiesau.



Wassernotdienst in Konnersreuth.



Verkehrsunfall bei Neudorf.



Verkehrsunfall mit Wohnanhänger auf der A 93 bei Falkenberg.



Verkehrsunfall mit Pkw-Anhänger auf der A 93 bei Falkenberg.



Feuerwehr trainiert im neuen Simulator im Feuerwehrhaus Fuchsmühl

Einsatzfahrten mit Blaulicht und Martinhorn sind mit besonderen Risiken verbunden. Die Angehörigen der Feuerwehren müssen speziell auf diese Aufgabe vorbereitet werden.

Die Feuerwehren im Landkreis Tirschenreuth konnten erstmals im neuen Simulator der Versicherungskammer Bayern und des Bay. Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration effektiv trainieren. Eine Besonderheit, denn kritische Si-

tuationen bei Blaulichtfahrten können ansonsten auf der Straße oder auf Übungsplätzen nicht realistisch geübt werden.

In dem Simulator-Anhänger im Wert von je 175.000 Euro ist ein Fahrersitz mit Bewegungssystem montiert, die Fahrt wird auf drei großen Bildschirmen dargestellt. Das Sichtfeld im Fahrsimulator umfasst einen Winkel von 200 Grad, damit auch beim Blick aus dem Seitenfenster die im Original vorherrschende Verkehrssituation

wahrgenommen werden kann. Damit lässt sich ein ausreichend realistisches Fahrgefühl erzeugen. Es werden Szenarien im Stadtverkehr wie auch bei Überlandfahrten dargestellt. Erstmals stand dieser Simulator den Feuerwehrdienstleistenden im Landkreis Tirschenreuth zur Verfügung. In knapp 3 Wochen übten 170 Kameradinnen und Kameraden mit diesem neuen Simulator.

Übung Eger CZ Flughafen

Umherliegende brennende und rauchende Flugzeug- und Fahrzeugteile auf der Start- und Landebahn sowie dem weiteren Flugfeld fanden die Einsatzkräfte bei einer groß angelegten Übung am Flugplatz Eger / CZ vor. 80 täuschend echt geschminkte „Verletzte“ lagen eingeklemmt in Fahrzeugen und unter Trümmern oder irrten auf dem Areal umher. Mit beeindruckenden Darstellungen und erzeugtem Lärm wurde der Druck auf die Rettungsmannschaften erhöht.

Neben den Berufsfeuerwehren der Umgebung waren auch Kräfte der Werkfeuerwehr Bahn, freiwillige Feuerwehren CZ und die Freiwillige Feuerwehr Waldsassen alarmiert. Vom Rettungsdienst waren ebenso Kräfte aus der Region Eger und Waldsassen vor Ort. Ein Großaufgebot an Polizisten lotsten die Einsatzkräfte zum



Flugplatz und sorgten dort für die notwendige Ordnung des Raumes.

An der weitläufigen Einsatzstelle gab es dann ein echtes Miteinander bei der Verletztenbergung, dem Transport zur Verletztenammelstelle und der Versorgung der „Patienten“. Dolmetscher und Übersetzungs-Tablet waren hier hilfreich, wobei der Vorteil der jahrelangen Zusammenarbeit der Feuerwehren Eger/CZ und Wald-

sassen erkennbar war. Man kennt sich, kennt die Arbeitsweise und die Rettungsgeräte, kann sich verständigen. Eine Übung wie wir sie von unseren tschechischen Kollegen kennen.

Leider wurde das Einsatzszenario zwei Monate später traurige Wirklichkeit, als beim Flugtag ein historisches Jagdflugzeug abstürzte.

Lorenz Müller



Bankgeschäfte einfach erledigen.

Digital, innovativ und doch wie gewohnt persönlich in unserem Service@ON Terminal

Weil's um mehr als Geld geht

 Sparkasse Oberpfalz Nord

www.sparkasse-oberpfalz-nord.de/service



IMERYS

Werk Schmelitz

Äußere Regensburger Str. 121 · 95643 Tirschenreuth · 0 96 31/70 62-0

Brandübungscontainer in Waldeck

Am Brandübungscontainer der Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V. konnten 64 Atemschutzgeräteträger*innen unter besonderen Bedingungen üben. Der Brandübungscontainer wurde dieses Jahr in Waldeck stationiert. Hierzu kamen vorwiegend Einsatzkräfte der Feuerwehren des Inspektionsbereiches West zum Einsatz. Bei ca. 600 Grad im mit Holz befeuerten Container wurde es allen richtig heiß. Das sind reale Bedingungen, wie sie die Atemschutzgeräteträger*innen beim Echteintritt vorfinden. Die vorher geschulte Strahlrohrführung konnte hier jeder einsetzen. Auch das richtige An- und Auskleiden fand jeweils unter Anleitung statt. Die saubere Trennung „schwarz-weiß“, d.h. saubere Kleidung und kontaminierte Kleidung bildete mit einer Besprechung dazu den Abschluss. Alle Teilnehmer waren mit der Ausbildungsmaßnahme sehr zufrieden.



Fahrsicherheitstraining

Das Führen eines Feuerwehrfahrzeuges unter Einsatzbedingungen stellt an die Fahrer und Fahrerinnen sehr hohe Anforderungen. Bei speziellen Fahrsicherheitstrainings werden diese theoretischen Kenntnisse über die Fahrphysik und ins-

besondere praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, um auch in schwierigen Verkehrssituationen richtig reagieren zu können. Zwölf Maschinisten aus dem Landkreis haben auch dieses Jahr an solch einem Training der Kommunalen Un-

fallversicherung Bayern, kurz KUVB, in Tirschenreuth teilgenommen. Das Training fand wieder auf dem Gelände der ESKA statt. Herzlichen Dank an dieser Stelle der ESKA Tirschenreuth.

Lorenz Müller

LIEBENSTEINER
KARTONAGENWERK

Berufung und Teamgeist.
Zwei der Grundsteine einer Feuerwehr. So wie auch bei Liebensteiner Kartonagen.

Denn Verpackungen entstehen lassen ist unsere Berufung und wir alle ein Team.

ENTWICKLUNG. VERPACKUNG. LOGISTIK.

Liebensteiner Kartonagenwerk GmbH
Liebenstein 15 | 95703 Plößberg | Tel. 09631 | 6050
www.liebensteiner.de

Sitzsysteme

HAIDER®
BIOSWING

improve your life

Trainingsysteme

Therapiesysteme

Haider BIOSWING GmbH · Dechantseer Str. 4 · 95704 Pullenreuth · www.bioswing.de



Premiere für ein neues Lehrgangsformat

Start für den Gefahrgut-Praxis-Lehrgang

Leckdichtkissen, Gefahrgutumfüllpumpe, Dichtlanzen, Prüfröhrchensätze und Messgeräten, diese für den normalen Feuerwehraltag eher ungewöhnlichen Gerätschaften aus der Landkreisausstattung des Gefahrgut-Anhängers waren Bestandteil des ersten Lehrgangstages im Feuerwehrgerätehaus Mitterteich. Außerdem wurde die Strahlenschutzsonderausstattung der Feuerwehr Mitterteich mit dem zugehörigen Gerätewagen Logistik – Atemschutz – Strahlenschutz vorgestellt.

Am zweiten Lehrgangstag konnten die Gerätschaften an der Gefahrgut-Übungsanlage der Feuerwehr Arzberg bei der Bekämpfung von Gefahrgut-Leckagen angewandt werden. Dabei musste auslaufendes Gefahrgut, simuliert mit Wasser, aufgefangen und Lecks abgedichtet werden. Das aufgefangene Medium wurde anschließend mit der Gefahrgutumfüllpumpe umgepumpt. Organisiert und durchgeführt hatten den Praxis-Lehrgang die Fachberater Gefahrgut und ABC der Kreisbrandinspektion Tir-

schenreuth, Fritz Leicht und Dr. Klaus Helm, zusammen mit der Unterstützungsgruppe Gefahrgut.

Ein Besonderer Dank gilt der Feuerwehr Arzberg mit Kommandant Markus Felgenhauer für die Möglichkeit deren Gefahrgut-Übungsanlage nutzen zu können, der Feuerwehr Mitterteich mit Kommandant Franz Bauernfeind für die Nutzung der Unterrichtsräume und KBM Oliver Göschel mit seinem Gefahrgutteam für die Vorstellung des Gerätewagens Gefahrgut aus Marktredwitz.

Vorstellung Brandbegrenzungsdecke

Nach der theoretischen Vorstellung des Produkts bei der Kommandantenschulung in Falkenberg, erfolgte einige Tage später eine praktische Vorführung der neuartigen Brandbegrenzungsdecke.

Auf dem Gelände der Firma Markgraf am Zinster Berg wurde ein Schrottauto angezündet und der Brand mit der Brandbegrenzungsdecke bekämpft. Diese Decke eignet sich sowohl für E-Autos als auch Pkw mit Verbrennungsmotor.



Landesverbandsversammlung



Nach zweijähriger Pause fand wieder eine Landesverbandsversammlung des LfV Bayern e.V. statt. Die bereits für 2020 geplante Versammlung wurde vom 16. bis 17.9.2022 in Obertraubling abgehalten. Aus dem Landkreis Tirschenreuth nahmen die Delegierten KBM Florian Braunreuther, KBR Andreas Wührl, Kommandant Peter Denz und KBM Wolfgang Bauer teil.



Schaumeinsatz praxisnah trainieren

Ausbildung mit dem Schaumtrainer

Der Schaumeinsatz bei Flüssigkeitsbränden kann nur in wenigen Übungsanlagen zur Industribrandbekämpfung in der Praxis geübt werden. Um den Feuerwehren in der Fläche eine Trainingsmöglichkeit zu bieten, hat die Versicherungskammer Bayern bereits vor einigen Jahren alle Landkreise mit einer Miniatur-Schaum-Übungsanlage ausgestattet. Diese bietet den Einsatzkräften die Möglichkeit, die Taktik im Schaumeinsatz, verkleinert im Maßstab 1:10, zu üben.

Der Landkreislehrgang Schaumtrainer umfasst einen interessanten Theorieteil mit einigen Versuchen und einen span-

nenden und oft überraschend heißen Praxisteil am Schaumtrainer.

Der Theorieteil behandelt die Eigenschaften von Löschschaum, die verschiedenen Schaummittel und deren richtige Verwendung, die verschiedenen Schaumarten, bis hin zur richtige Einsatztaktik bei der Brandbekämpfung mit Schaum.

Im Praxisteil stehen dem Ausbilderteam am Schaumtrainer im Maßstab verkleinerte Schwertschaum-, Mittelschaum- und Hohlstrahlrohre zur Verfügung. Damit können die unterschiedlichen Schaumarten und deren Eigenschaften verdeutlicht werden. Beim Versuch mit der sogenannten Kellerbox simulieren die Teilnehmer einen

Schaumangriff in einem geschlossenen Raum. Am Schaumtrainer wird schließlich der Flüssigkeitsbrand eines verunglückten Tankwagens mit einem Diesel-Benzin-Gemisch simuliert. Beim Auftragen von Schwer- und Mittelschaum kann man hautnah und ohne Gefahr die Wirkung des Löschschaums beobachten und den Einsatz von Schaumrohren trainieren. Die Übung lässt sich mehrfach wiederholen, so dass jeder Lehrgangsteilnehmer selbst ausreichend oft üben kann.

Angeboten wird der Lehrgang seit 2022 zusätzlich zentral im Landkreis an festen Terminen, aber auch weiterhin auf Anfrage als Standortschulung.

Fachtagung Gefahrgut

Am 19.11.2022 nahmen die beiden Fachberater Dr. Klaus Helm und Fritz Leicht, von der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth, auf Einladung des Bezirksfeuerwehrverbandes Niederbayern e.V., an der Fachtagung Gefahrgut 2022 in Bad Abbach, teil.

An diesem Samstag wurden zahlreiche aktuelle und interessante Themen, wie Dekontamination bei der Bundeswehr, die Zukunftstechnologie Wasserstoff und dessen Verwendung an Tankstellen und für Fahrzeuge, Referent – Armin Kapfen, Leiter Werkfeuerwehr BayernOil, Neuigkeiten in der Kernenergie, Referent – Alexander Kiesel, Leiter Werkfeuerwehr Isar, Vorstel-

lung einer neuen Dekon-Dusche durch die Fa. Birnthal, Ölwehreinsatz in Rheinland Pfalz und dessen Auswirkungen in Bayern, Referent – KBI Karl-Heinz Brunner, Kreisfeuerwehrverband Kehlheim, Ölschadensbekämpfung in urbanen Gebieten, Referent – Markus Hofer, Ortsbeauftragter THW Kehlheim und einem Einsatzbericht – Zwischenfall in einem Labor an der Uni Straubing, Referent – Reinhard Englberger, FFW Straubing, besprochen.

Resümee: Es war ein sehr interessanter Tag, es konnte viele Eindrücke, Informationen und Neuigkeiten mitgenommen werden und bestehende Netzwerke umfassend erweitert werden.





BURGER
PARTYGETRÄNKE

Partybedarf:

- Spirituosen
- Cocktails
- Wein
- Crash Ice

Norbert Burger
Großkonreuth 2b
95695 Mähring
Tel.: 09639 / 1813
Handy: 0152 / 58102834
n.burger2@googlemail.com





Vorstellung des Gerätewagens Logistik der Feuerwehr Mitterteich

Mehr als nur ein Logistikfahrzeug!

Bezeichnung GWL 1 (Gerätewagen Logistik 1, für diese Fahrzeugbezeichnung auch bezuschusst)

Funkrufname: Florian Mitterteich 55-1

Verwendung der Feuerwehr Mitterteich als Gerätewagen für die Strahlenschutzsonderrüstung.

Fahrgestell MAN TGL 8.220, 220 PS, automatisiertes Getriebe, 8,5 to. 2 x 4.

Aufbau und Ausbau Firma Junghanns aus Hof.

Beladung und Rollcontainer von der Fa. Ludwig, Bayreuth.

Besatzung 1/5 (Staffel).

Ladebordwand 1500 kg von Palfinger

Dieses Fahrzeug ist die Voraussetzung für den Betrieb der Landesstelle in Mitterteich für schwach- und mittelradioaktive Abfälle (GRB) in Bayern. Hier ist die Feuerwehr Mitterteich im Einsatzfall zuständig. Weswegen die Feuerwehr Mitterteich auch die Strahlenschutzsonderrüstung vorhält und auch für den A-Einsatz ausgebildet und geschult sein muss.

Es müssen im Jahr zwei Feuerwehrrübungen in der GRB durchgeführt werden, Personal in der Gefahrgutausbildung geschult werden und in regelmäßigen Abständen findet von der Feuerweherschule Regensburg eine Standortschulung Strahlenschutz in Mitterteich statt.

Zu der Beladung und weiteren Möglichkeiten.

Fest eingebautes Regal an der Stirnseite:

- Arbeitsfläche mit zweiter Sprechstelle, Spannungswandler 2000 W, Laptop, Tablet und Schreibmaterial
- 9 x Atemschutzgerät
- 9 x Wechselkleidung (Socken, Unterhosen, T-Shirt, Trainingsanzug, Schuhe)

- 9 x Funktionsunterwäsche in Overall Form
- 9 x Kontaminationsschutzanzug mit verschiedenen Schutzhandschuhen
- 9 x Kotschutzhauben
- 9 x leichte Einweg Schutzanzüge
- 9 x Gummistiefel
- Koffer mit Identifinder (Gerät zum Messen, finden und identifizieren einer Strahlenquelle)
- Koffer mit 18 OSL Nachweisgeräten, 2 Dosisleistungswarner, 9 Dosiswarner
- Koffer mit 3 Dosisleistungsmessern mit Aufsatz für Kontnachweis
- Koffer für Teletektor mit Teleskop zum messen in drei Metern Entfernung
- 9 x Atemluftfilter, diverses Zubehör zur Dekontamination,
- 3 x Helmsprechgarnitur

In der Mannschaftskabine und Staukasten:

- Normbeladung GWL 1
- 5 x Adalit Handlampen
- 5 x HRT

Rollcontainer 1:

- Pavillon
- 2 x Folienrollen
- 3 x rot, gelb, grün Planen Zuschnitte
- Absperreisen und verschiedene Absperrollen
- Klebebänder
- Gripp Zangen
- Folienschweißgerät
- 3 x faltbare Mülleimer
- 5 x Pylonen
- Lehrfächer

Rollcontainer 2:

- Power Moon
- Kabeltrommel
- 9 x Atemschutzflaschen
- Stromerzeuger
- 2 x Getränkeboxen
- Benzinkanister

Rollcontainer 3:

- Aufbau in Größe einer Gitterbox (120 x 80 cm)
- Herausnehmbare Kunststoffwanne für verunreinigte Gegenstände oder Auffangwanne für Flüssigkeiten

Weitere Möglichkeiten zum Transport:

- Saug- und Waschmaschine
- Wasserlüfter
- Benzinlüfter
- 2. Schlauchboot
- 3 x Wassersauger
- IBC Behälter
- Gitterboxen mit Sandsäcken, Schaummittel, Rüsthölzer, Öl-Binder
- Zugfahrzeug für sämtliche Anhänger der Feuerwehr Mitterteich

Der Kofferaufbau ist komplett in Sandwich-Bauweise hergestellt mit einer lichten Höhe von 2,10 Metern um den Platz als An- und Umkleideraum für die A-Ausrüstung nutzen zu können.

Darum wurde sich auch für einen GWL 1 mit Straßenfahrgestell entschieden.

Die Beleuchtung Innen- und im Außenbereich ist in LED Technik verbaut.

Wir danken hier ausdrücklich der Landesammelstelle bei der Umsetzung und Förderung dieses Fahrzeuges, dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Tirschenreuth für den entsprechenden Zuschuss.



Neuanschaffungen



Neue Drehleiter der FF Mitterteich

Mit Gerätewart und zwei weiteren Ausbildern machten sich die beiden Kommandanten Franz Bauernfeind und Günther Sommer am 13. Januar auf den Weg nach Ulm um ihre neue DLK M 32L-AT (Bezeichnung von Magirus) eine nach DIN EN 14043, DLK 23-12 Drehleiter mit Korb abzuholen. Leider waren wegen Corona nicht mehr Maschinisten zugelassen. Gleichzeitig wurde auch die „Schwesterleiter“ der Feuerwehr Neustadt an der Waldnaab ausgeliefert.

Nach einer zweitägigen Einweisung in die Bedienung wurden am 14.1.2021 die beiden Drehleitern ausgeliefert und gebührend in Neustadt und Mitterteich empfangen.

Diese Drehleiter ist für die Stadt Mitterteich bereits die dritte Generation aus Ulm und ersetzt die 24 Jahre alte Drehleiter aus dem Jahr 1998. Sie hat einen 5-teiligen Leitersatz, wobei der obere fest verrohrt ist, ein abknickbares Gelenkteil hat, dass wiederum teleskopierbar ist. Der Korb ist für vier Personen und 400 Kilo ausgelegt.

Im Korb kann man auf zwei Festpunkten verschiedene Geräte anbringen. Eine 200-Kilo-Krankentragen-Halterung, Wenderohr, Lüfterkonsole, zusätzliche LED Scheinwerfer, Aldebaran, Flaschenzug, Saftey Peak

zur Absturzsicherung oder Personenrettung über 200 Kilo.

Alle fest verbauten Leuchten sind in 24 Volt LED. Als zusätzliche Beleuchtungsmittel werden die beiden Raptor-Scheinwerfer und der Aldebaran vom 6,5 kV Stromerzeuger, der vom Bedienstand gestartet werden kann, mit 220 Volt versorgt.

Vom 17.1.2021 bis Ende Februar wurde täglich in Kleingruppen die Maschinisten in die neue Drehleiter eingewiesen. Der Abschluss war an zwei Wochenenden von je Freitag bis Sonntag die Taktikschulung. Es wurden verschiedene Situationen angefahren. Es musste jeder ein Vermessungsprotokoll anfertigen, um den Platzbedarf und Einsatzgrenzen kennenzulernen. Es wurden Peilung, erweiterte Peilung, die richtige taktische Aufstellung, Kranbetrieb u.v.m. geschult. Es wurden Einsatzgrenzen kennengelernt, um diese im Ernstfall zu erkennen und zu berücksichtigen. Ab dem 21.3.2021 ging die neue Drehleiter auf Status 2 und die alte Drehleiter auf Status 6.

Die Drehleiter, drei weitere Fahrzeuge und ein Verkehrssicherungsanhänger wurden gemeinsam am Samstag vor unserem Sommerfest am 6. August offiziell gesegnet und eingeweiht.

Gefördert wurde die DLK vom Land Bayern und dem Landkreis Tirschenreuth.

Neues TLF 3000 für die FF Waldsassen

Das neue Tanklöschfahrzeug (TLF) 3000, das erste Fahrzeug dieser Bauart im Landkreis Tirschenreuth für die Freiwillige Feuerwehr Waldsassen, ersetzt das Löschfahrzeug LF 16/12 aus dem Jahre 1993. Auf das MAN Fahrgestell ist der neue Aufbau der Fa. Rosenbauer aufgebaut. Das TLF 3000 mit 16 Tonnen zul. Gesamtgewicht ist mit 320 PS gut motorisiert und mit einem automatisierten Schaltgetriebe ausgestattet. Im Tank befinden sich 3.600 Liter Löschwasser, welche auch über einen fest installierten Wasserwerfer und Bodensprühdüsen für den Eigenschutz abgegeben werden können. Neben der Normbeladung und den vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen wie Abbiegeassistent usw. sind im Fahrzeug noch ein ausfahrbarer Teleskoplichtmast und zusätzliche Beleuchtungssysteme wie Accu-Lichtmast, Actiontower, Stromerzeuger mit Fernstart-Stoppeinrichtung, Rückfahrkamera, Pneumatikhaspel, Martinhornanlage und Heckwarnsystem verbaut sowie Rettungssäge, Hygieneboard, Notfallrucksack, Wärmebildkamera und eine Kühlbox verlastet.



- 🔧 Feuerwehrausrüstungen
- 🚒 Furtner Feuerwehrfahrzeuge
- 🚒 Rosenbauer Drehleitern
- 🚒 Rosenbauer Feuerwehrfahrzeuge
- 🚒 Rosenbauer Tragkraftspritzen

Ludwig Feuerschutz GmbH

Esbachgraben 3 · 95463 Bindlach

Tel. 0 92 08/58 03 00 · Fax 0 92 08/58 03 90

e-mail: info@ludwig-feuerschutz.de · www.ludwig-feuerschutz.de





Neues LF 20 der WF Schott AG

Neben dem neuen Feuerwehrhaus wurde gleichzeitig ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 20 bei der WF Schott AG in Mitterteich in Dienst gestellt.

Dieses Fahrzeug wurde notwendig, nachdem der vorhandene Fuhrpark in die Jahre gekommen war. Das neue Fahrzeug wurde auf die Anregungen der Fa. Schott AG ausgebaut und entspricht voll und ganz den Anforderungen der Werkfeuerwehr Schott AG.

Das Fahrzeug ist mit modernster Technik ausgestattet und verfügt neben einem Löschwassertank auch über Atemschutzgeräte. Neben Einsätzen auf dem Werksgelände kommt dieses Fahrzeug auch bei größeren Schadensereignissen in der umliegenden Gegend zum Einsatz.

Neues TSF der FF Großensees

Die Gemeinde Leonberg hat für die Feuerwehr Großensees ein gebrauchtes Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) beschafft, welches ursprünglich bei der FF Brugg in der Schweiz im Einsatz war. Es ersetzt den bisherigen TSA Bj. 1965. Das Fahrzeug wurde von den Aktiven in 800 Stunden ehrenamtlicher Arbeit umgebaut entsprechend der Norm für TSF nach DIN 14530.

Fahrzeugdaten: Iveco Daily 65C15, Baujahr 2003, 145 PS Diesel, zul. Gesamtgewicht 6,8 t, Heckantrieb mit sperrbarem Differential und Schleuderketten.

Zusätzlich: Fest eingebautes, über Fahrzeugmotor angetriebenes 12 KVA Stromaggregat, Pneumatischer Lichtmast, Beleuchtungssatz Powermoon LED, Heckhaspel mit zusätzlich 160 Meter B-Schlauch, Poly-Cafs Schaumlöschanlage mit 200 Liter Schaummittelgemisch und 50 Meter Schnellangriff, Tragbares Highcafs, Schmutzwasser Tauchpumpensatz TP 4/1, 2 Wathosen, Motorsäge und Schnittschutzausrüstung, Hygieneboard.

Neues MZF der FF Trevesen

Am 20.7.2019 konnte die Freiwillige Feuerwehr Trevesen ihr neues Mehrzweckfahrzeug (MZF) in Dienst stellen. Auf Grund der Corona-Pandemie fand die offizielle Indienststellung bzw. Einweihung mit kirchlichem Segen jedoch erst am 10.7.2022 statt.

Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen VW Crafter mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen, 9 Sitzplätzen, einem Besprechungstisch und einer zweiten Digitalfunk-Sprecheinheit im Fahrgastraum.

Der Aufbau erfolgte wie bereits beim Vorgängerfahrzeug durch die Firma Lampe aus Parchim.

Für Moritz B. bin ich bis heute eine Superheldin.

Mehr als ein Job. Mehr als ein Arbeitgeber.

Jetzt Karriere als **Werkstattmechaniker (m/w/d)** starten!



Alle Stellen- und Ausbildungsangebote auf www.meinplusimjob.de



Bayerisches Rotes Kreuz · Kreisverband Tirschenreuth
Egerstraße 21 · 95643 Tirschenreuth · Telefon 09631 2222
personal@kvTirschenreuth.brk.de · www.brk-tirschenreuth.de

Johann Adam Kraftfahrzeuge Mercedes-Jahreswagen

- PKW / LKW
- Pannenhilfe
- Abschleppdienst
- Bergedienst
- Mietwagen

www.abschleppdienst-adam.de
Buch Nr. 11 · 92665 Altenstadt / WN
Tel. 09602 5884 · Fax 09602 5930

Waldsassen Barocker Himmel Bayerns

TOURIST-INFO WALDSASSEN

- 📍 Basilikaplatz 3, 95652 Waldsassen
- ☎ 09632 – 88 160
- 🌐 www.tourismus.waldsassen.de



Neuer MTW der FF Riglasreuth

Im Oktober 2020 hat die FF Riglasreuth eine Anfrage über die Beschaffung eines jungen gebrauchten Mannschaftstransportwagen (MTW) an die Gemeinde Neusorg gestellt. Nachdem von der Gemeinde ein positives Signal zur Beschaffung kam, wurde man bei der Firma Lampe in Parchim fündig.

Die Firma Lampe bot im Mai 2021 ein Fahrzeug an, das den Budgetrahmen von 36.000 Euro nicht übersteigt.

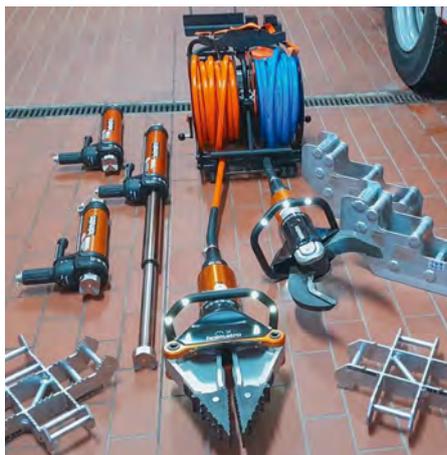
Es handelt sich um einen VW Crafter mit langem Radstand, 80 kW, RTK-Sondersignalanlage, Front-/Heckblitzer, Heckwarn-einrichtung, Klima- und Dachklimaanlage, Anhängerkupplung und neun Sitzplätzen mit einem Tisch.

Der Aus-/Umbau des Fahrzeugs durch die Firma Lampe erfolgte ab Oktober 2021 und am 6.2.2022 konnten wir das Fahrzeug aus Parchim abholen.

Der weitere Ausbau erfolgte dann am Standort Riglasreuth durch die Feuerwehr. Verlastet sind neben der Normbeladung u.a. ein Wassersauger, ein Pavillon, ein Konverter für 220 V/2.000 W. Durch den langen Radstand bietet das Fahrzeug noch Platz für weitere Beladung.

Genutzt wird das Fahrzeug bei Einsätzen zur Absicherung, Anhängerbetrieb und zum Transport der Mannschaft. Auch für Unternehmungen der Jugendfeuerwehr und des Feuerwehrvereins leistet der MTW hervorragende Dienste.

Am 20.8.2022 wurde der MTW gesegnet und offiziell in Dienst genommen.



Neuer Rettungssatz als Ersatzbeschaffung für den Rüstwagen der FF Mitterteich

2022 konnte für den in die Jahre gekommenen Rettungssatz des RW ein zweiter Rettungssatz für die Feuerwehr Mitterteich beschafft werden. Nachdem 2016 der Rettungssatz des HLF bereits durch einen Hilfeleistungssatz von Holmatro beschafft wurde, konnte der zweite Satz vom gleichen Hersteller verwirklicht werden, nur mit noch wesentlichen größeren Leistungsmerkmalen. Beide Sätze sind uneingeschränkt kompatibel.

Der Rettungssatz beinhaltet:

- 3 x Tele-Rettungszylinder mit LED Beleuchtung im Arbeitsbereich und Laser zur Positionierung. Länge von 54 cm bis 151 cm
- Elektromotorpumpe mit 2 x 20 m Singleschlauch und simultanen Betrieb
- Spreizer bis 82 cm Öffnung
- Schneidgerät, 205 mm Öffnung, 30° abgewinkelte Schneidöffnung, LED Beleuchtung für den Arbeitsbereich
- 2 x Zylinderstützen für den B-Holm Arbeitsbereich
- 2 x Cross Ram, Zylinderstützen für Flächenvergrößerung beim Drücken im Bereich des Armaturenbrettes



Verkehrswarnanhänger (VSA) als Ersatz für die Feuerwehr Mitterteich

Die neue fahrbare Absperrtafel ersetzt den ersten VSA (damals an der A 93) aus dem Jahr 1995.

Wegen mehreren Ausfällen bei Einsätzen wurde diese Beschaffung kurzfristig auch wegen angekündigten Preissteigerungen in das Beschaffungsprogramm der Stadt Mitterteich 2022 aufgenommen.

Normbeladung nach Baubeschreibung des Landes Bayern.

Gefördert nach den Zuwendungsrichtlinien des Freistaates Bayern, dient der VSA für die Absicherung der Einsatzkräfte auf Autobahnen.

Wir danken hier der Kreisbrandinspektion, der Regierung der Oberpfalz und der Stadt Mitterteich, die uns bei dieser Beschaffung uneingeschränkt und sofort unterstützt haben!

GESCHICHTSPARK BÄRNAU - TACHOV
MITTELALTER LEBEN UND ERLEBEN

Erleben Sie eine unvergessliche
ZEITREISE INS MITTELALTER

ÖFFNUNGSZEITEN
Di - So 10:00 - 18:00 Uhr
Montag geschlossen
(außer an Feiertagen)

TELEFON:
09635 / 92 49 975

WWW.GESCHICHTSPARK.DE

Brot & Zeit

Ehrlich – echt – regional – Poctivá regionální chut

Ihre Eventlocation am Geschichtspark für Feiern aller Art!

- Firmenfeier
- Weihnachtsfeier
- Jubiläum

- Kommunion
- Taufe
- Brautentführung

Kombinieren Sie Ihr Event gerne mit einer Buchung unseres Seminarraums oder einer Aktion im Geschichtspark!

brotundzeit@geschichtspark.de
 Tel: 09635 9243610
 Naaber Straße 5b, 95671 Bärnau

Neue Feuerwehrrhäuser



Neues Gerätehaus der Feuerwehr Königshütte

Nach 18-monatiger Bauzeit konnte die Freiwillige Feuerwehr Königshütte am 19. Juni 2022 die kirchliche Segnung ihres neuen Gerätehauses feiern. Die anwesenden Festgäste zeigten sich beeindruckt, was die Feuerwehrfrauen und -männer aus Königshütte und Zirkerreuth geleistet haben. In über 7.500 ehrenamtlichen Arbeitsstunden und 500 Maschinenstunden wurde ein Gebäude errichtet, das alle Anforderungen einer modernen Wehr erfüllt.

Es verfügt neben der Fahrzeughalle mit zwei Stellplätzen über einen Gemeinschaftsraum, der Platz für ca. 25 Personen bietet. Integriert wurde neben den Sanitärräumen auch ein moderner Umkleieraum. Das komplette Gerätehaus ist barrierefrei.

Bei der Jahresversammlung des Feuerwehr-Vereins im Frühjahr 2020 war der Grundsatzbeschluss der Mitglieder für den Neubau gefallen, der anschließend umgesetzt wurde. Das alte Gerätehaus in Königshütte, erbaut in den 1960er Jahren, bleibt für die Dorfgemeinschaft erhalten. Im Herbst 2020 erfolgte der Baubeginn. Gebaut wurde auf dem Grundstück eines Landwirts, der zeitgleich eine landwirtschaftliche Mehrzweckhalle mit einer Größe von 48 mal 20 Metern errichtete. Das neue Feuerwehrgerätehaus schließt sich der landwirtschaftlichen Halle in unmittelbarer Nachbarschaft an.

Nachdem alle Kosten kalkuliert und die Baupläne erstellt waren, erfolgte am 30.11.2020 der Spatenstich für das 280 Quadratmeter große Feuerwehrgerätehaus. Bereits im März 2021 stand schon der Rohbau des Gerätehauses.

Besonders stolz sind die Mitglieder der Feuerwehr Königshütte, dass ein Großteil aller Arbeiten sowie die Planung des Gebäudes in Eigenleistung erbracht wurden. Die FF Königshütte kann nun eine vernünftige Ausbildung ihrer Mitglieder am Standort gewährleisten und ist für die Zukunft bestens gerüstet.



Neues Gerätehaus der Werkfeuerwehr Schott AG

Ein neues dauerhaftes Zuhause erhielt die Werkfeuerwehr Schott AG in Mitterteich. Im März 2021 war Spatenstich für den Neubau. In elf Monaten Bauzeit ist das Funktionsgebäude entstanden. Den z. Zt. 50 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden stehen über 660 Quadratmeter zur Verfügung. Geheizt wird das Gebäude mit der Abwärme der Schmelzwannen. Standortleiter Stefan Rosner unterstrich bei der Indienststellung des Neubaus: „Die Fa. Schott bietet eine ausgezeichnete Feuerwehrausbildung für die engagierten Mitglieder der Werkfeuerwehr. Dies kommt neben der Fa. Schott auch den umliegenden Kommunen zugute.“ Bei größeren Einsätzen wird die Feuerwehr Schott AG auch außerhalb des Werksgeländes alarmiert.

KEMNATH DAS TOR ZUR OBERPFALZ



Kemnath eignet sich mit dem Phantastischen Karpfenweg, dem historischen Stadtplatz und dem Seeleitenpark perfekt für einen Kurztrip mit der ganzen Familie! Erleben Sie in Kemnath:

Wander- & Radhighlights zwischen Fichtelgebirge, Oberpfälzer Wald und Steinwald

Große Auswahl an internationaler Gastronomie, Cafés und Einzelhandel

Seeleitenpark mit Seepromenade, Spielfisch und Kneippbecken

Historische-, Stadtführungen uvm. in über 1.000 Jahre alter Stadt

STADT KEMNATH | Stadtplatz 38 | 95478 Kemnath | www.kemnath.de | tourist-info@kemnath.de | 09642 707 0

Glasofen- und Feuerungsbau

KINLE GmbH

Am Vogelherd 3
95703 Plößberg / Opf.
Tel. 09636 - 92410 Fax 1324
E-Mail: info@kinle-feuerungsbau.de



Neuanlagen, Umbauten und Reparaturen von Industrieöfen; Lieferung aller nötigen Materialien und Geräte; Beratungen rund um die Anlagen; Feuerfestmaterial, Schamottesteine, Dichtungen, hitzebeständige Metalle usw. für Öfen aller Art.



Fuhrmannsreuth ist Deutscher Meister

Die Damen der Wettkampfgruppe Fuhrmannsreuth sind Deutsche Meister. Die Stadt Mühlhausen (Thüringen) trug vom 3. bis 5.6.2022 die nur alle vier Jahre stattfindende Deutsche Meisterschaft aus.

Mit über 1.000 Wettkämpfern/innen und über 100 Mannschaften konnten in verschiedensten Disziplinen die Deutschen

Meister ermittelt werden. Die Deutsche Meisterschaft sollte bereits 2020 ausgetragen werden. Aufgrund der bekannten Situation um Corona musste diese dann um zwei Jahre verschoben werden. Für die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft ermittelten Feuerwehrmannschaften aus ganz Deutschland in ihren jeweiligen Bundesländern die Startplätze der Herren-

und Frauengruppen bereits vor drei Jahren. Insgesamt nahmen aus Bayern drei Herren- und eine Damenmannschaft aufgrund der Qualifikation aus 2019 an der Deutschen Meisterschaft teil.

Im Bewerb des Kuppelcups konnten sich die Damen um Gruppenführerin Anja Brucker im Finale gegen die Damenmannschaft aus Stechau durchsetzen.

ERBENDORF

... DIE FAMILIENFREUNDLICHE STADT!

www.erbendorf.de

Stadt Erbendorf
im Naturpark Steinwald

Die Herrenmannschaft der Feuerwehr Fuhrmannsreuth lag in den Vorläufen noch auf Platz 3 der Herrenwertung und konnte im anschließenden KO-Durchgang bis ins Halbfinale vorstoßen, musste sich aber hier dem deutschen Meister der Herren der Gruppe aus Hamburg geschlagen geben.

In der Disziplin des gesamten Löschaufbaus konnten die Gruppen den vierten und zwölften Platz erreichen. Gemeinsam konnten die vorderen Plätze für beide Gruppen aus Fuhrmannsreuth bejubelt werden (siehe Foto).

Im Bewerb der traditionellen Wettbewerbe des Kuppelcups konnten sich die Maschinisten Julia Bayer, die Wassertruppführerin Anna-Lena Hofmann, die Wassertruppfrau Lisa Bayer, die Schlauchtruppführerin Birgit Brunner, die Schlauchtruppfrau Sophia Bayer und Gruppenführerin Anja Brucker die Goldmedaille in der Damenwertung sichern.

Mit der Tagesbestzeit von 30,08 Sekunden konnten sich die Fuhrmannsreuther Damen im Finale durchsetzen. Trotz der Corona-Pandemie, die vielen Vereinen Schwierigkeiten bereitet hat, konnte sich die Damengruppe in unzähligen Übungen vorbereiten, um solch einen Erfolg zu erreichen.

Der Trainer der Wettkampfgruppe Michael Brucker analysierte hier mit seinem Team verschiedenste Videos, die sich als Grundlage des Erfolges erwiesen.

Es müssen nach Auslegen der Saugschläuche diese und vorab der Saugkorb mithilfe von Kupplungsschlüsseln möglichst schnell und vor allem fehlerfrei gekuppelt werden, anschließend legen Schlauchtrupp- und Wassertruppführerin Ventil- und Halteleine an. Danach kuppelt die Maschinistin mithilfe aller Feuerwehrfrauen die Saugleitung an der Pumpe, während die Wassertruppführerin die Hal-



teleine an der Pumpe befestigt und anschließend die Zeit selbst mittels Buzzer stoppt.

Der Trainer der Damen- und Herrengruppe Michael Brucker konnte in der Nacht mithilfe der regionalen Firmen Söllner Sport aus Wunsiedel und 2K Werbetechnik Kinadeter aus Höchstädt noch die passen-

den T-Shirts (siehe Foto Seite 24) zur Deutschen Meisterschaft organisieren, welche extra in der Nacht nach dem Titel gedruckt wurden, sodass diese schon am nächsten Tag zur Siegerehrung benutzt werden konnten.

*Michael Brucker
Leiter Wettkampfgruppe Fuhrmannsreuth*

Fr. Schiettinger KG

**GESTALTE
DEINE
ZUKUNFT
MIT UNS!**

Als erfolgreiches Unternehmen mit rund 300 Mitarbeitern gehören wir als größtes Werk zur Schiettinger - Gruppe. Die Entwicklung und Produktion von qualitativ hochwertigen Verpackungen und Displays aus Voll- und Wellpappe sind unsere Schwerpunkte.

Unsere Ausbildungsplätze

- Packmitteltechnologe (m/w/d)
- Elektroniker (Betriebstechnik) (m/w/d)
- Fachinformatiker (AE) (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)

Bei Interesse sende
Deine vollständige
Bewerbung an:

Fr. Schiettinger KG
Schiettingerstraße 3
95682 Brand/Opf.

Herr Schön!
Telefon 09236/66 - 2610
ausbildung@schiettinger.de



Hohe
Übernahmequote



Individuelle
Förderung



Urlaubs- und
Weihnachtsgeld



Krisensicherer
Ausbildungs- & Arbeitsplatz



Spatenstich: Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kemnath

Die Projekte der Stadt Kemnath finden nicht nur im Umland große Beachtung. Eines ihrer größten eigenen Bauprojekte ging nun in die Umsetzungsphase über: Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kemnath. Zu einer Feierstunde hatte die Stadt Kemnath als Bauherr um Bürgermeister Roman Schäffler zum offiziellen Spatenstich geladen.

„Es ist ein großer Meilenstein, welcher dieser Tage mit dem Bau gestartet ist“, betonte Bürgermeister Roman Schäffler. „Die Planungen für einen Um- und Anbau mit Sanierung des bestehenden Feuerwehrgerätehauses, welches im Jahr 1985

errichtet wurde, schied aufgrund unwirtschaftlicher Aspekte schnell aus“, blickte das Stadtoberhaupt auf die anfänglichen Planungen zurück. „Einstimmig entschied sich der Stadtrat zum Neubau eines zukunftsfähigen, modernen und funktionellem Feuerwehrhauses“, erörterte Schäffler. Der Neubau des Feuerwehrhauses ist kein Projekt „dass wir uns leisten können, sondern wir brauchen es“, stellte Roman Schäffler klar.

Großen Dank sprach das Stadtoberhaupt den Kameraden der Feuerwehr Kemnath aus, welche „mit viel Detailarbeit in der Vorplanung“ nicht nur der Stadt Kemnath

sondern auch dem Architekturbüro viel Arbeit abgenommen haben. „Es wird ein Gebäude, vorgeplant von der Feuerwehr, für die Feuerwehr“, unterstrich Schäffler. Erfreut zeigte sich der Kemnather Bürgermeister, dass viele ortsansässige oder regionale Firmen für das Bauprojekt im Zuge der öffentlichen Ausschreibungen gewonnen werden konnten.

Gebäudestruktur und Synergieeffekte

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses umfasst 13 Stellplätze für Einsatzfahrzeuge, eine Schlauch- sowie Atemschutzwerkstatt, zahlreiche Technikräume und Werkstätten, eine Übungswohnung mit Übungsturm als auch einen umfangreichen und großzügigen Sozialtrakt. „Es wird ein bedarfsgemäßes Gebäude für die nächsten 30 bis 40 Jahre, es wird ein Feuerwehrhaus, welches auf die Zukunft und für die Anforderungen entsprechend ausgerichtet und ausgestattet ist“, versicherte der Bürgermeister.

Als „Synergieeffekt“ wird die Nutzung vieler baulicher und technischer Einrichtungen für alle Ortsteilfeuerwehren sowie auch umliegende Feuerwehren anderer Gemeinden gesehen. Dazu zählen neben dem Übungsturm und der Übungswohnung auch die Übungsflächen und Schulungsräumlichkeiten, ebenso die Schlauchpflege. Auch die Fahrzeugwaschhalle wurde so ausgelegt, dass städtische Nutzfahrzeuge gereinigt und gewartet werden können.

Erst Umzug, dann Abriss

Der Neubau des Gerätehauses gliedert sich in drei Bauabschnitte vom Hallentrakt über den Sozialtrakt und den Übungsturm. Erst wenn der komplette Neubau des Feuerwehrgerätehauses hinter dem aktuell bestehenden Feuerwehrhaus errichtet ist und die Feuerwehr Kemnath umgezogen ist, wird dieses abgerissen. Aktuell laufen die Erdarbeiten mit der Erschließung und Gründung der Baufläche auf Hochtouren. Der Rohbau wird hierbei in Stahlbeton errichtet. „Es wird ein sehr funktionales, schönes und wertiges Feuerwehrhaus“, meinte der Architekt.

Michael Denz

Auto Brucker

BRAND · MARKTREDWITZ · TIRSCHENREUTH · KEMNATH

**VIELEN DANK AN ALLE „FEUERWEHRLER“
FÜR IHRE TÄTIGKEITEN!**



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service



SEAT
Service



CUPRA
SERVICE



OPEL



Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Immenreuth

Seit den ersten Überlegungen für den Neubau des Immenreuther Gerätehauses sind nunmehr 14 Jahre ins Land gezogen. Fliesen fallen wegen nassen Außenmauern von den Wänden, die Einfahrtshöhe und -breite entsprechen nicht der Norm, eine funktionierende Absauganlage ist nicht vorhanden, beim Umziehen stehen die Kameraden oft auf dem nassen Boden, eine Schwarz/Weiß-Trennung und genügend Platz für die mittlerweile 20 Jugendlichen sowie die Aktiven ist auch nicht vorhanden! Bereits 2008 wurde bei Kernbohrungen festgestellt, dass die Bodenplatte porös ist.

Die anfänglichen Überlegungen eines erneuten Anbaus sowie der Reparatur der Bodenplatte wurden aus Kostengründen verworfen!

Nachdem ein Grundstück für einen Neubau gefunden wurde, ging es in den letzten Tagen des Jahres 2022 endlich los:

Mit einem kalkulierten Investitionsvolumen von rund 2,3 Millionen Euro und nur

300.000 Euro an Zuschüssen wird dieses Projekt ein Kraftakt für die Gemeinde. Es ist aber, wie Bgm. Thomas Kaufmann beim Spatenstich sagte, auch ein Leuchtturmprojekt für die Kommune! Eine Fertigstellung ist für 2024 geplant!

Die Feuerwehr Immenreuth freut sich auf ein neues, modernes Gerätehaus mit fünf Stellplätzen, modernen Sozialräumen und endlich genügend Platz!

Unser Dank gilt dem Gemeinderat, unserem Bürgermeister, den Führungskräften um KBI und KBM Braunreuther, KBR Wühlr sowie nicht zuletzt den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Immenreuth für die Unterstützung in der langen Planungsphase! Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Eure FW Immenreuth



METALLBAU
SCHMIDT

Metallbau Schmidt GmbH & Co. KG

Droiacker 5 · 95505 Immenreuth

Tel. 0 96 42/91 52 53 · Fax 0 96 42/91 52 59

info@metallbau-schmidt.com · www.metallbau-schmidt.com

Fahrschule für alle Klassen Hans Fick GmbH
Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte
für Berufskraftfahrer und Gabelstaplerfahrer
09633 771
Mitterteich Wiesau Waldsassen Friedenfels

gut betreut
Berufskraftfahrerschule

METALLBAU SCHMIDT

Unterrichtszeiten: Mitterteich und Friedenfels Montag und Mittwoch 18:30 Uhr
Wiesau und Waldsassen Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr



Feuerwehr Hohenthan

Führungskräfte

Kommandant: Marco Frank

Stellv. Kommandant: Gerhard Völkl

1. Vorstand: Hans Birkner

2. Vorstand: Gerhard Völkl

Personal

Die Feuerwehr Hohenthan zählt momentan 182 Mitglieder, 42 davon sind im aktiven Dienst. Der Verein zählt zwei Ehrenkommandanten und einen Ehrenvorstand. 13 Jugendliche sind Teil der Jugendfeuerwehr.

Im Jahr kommen die aktiven Dienstleistenden und die Jugendlichen jeweils auf ca. zwölf Übungen.

Geschichte

Die Geschichte der Feuerwehr Hohenthan führt zurück bis ins Jahr 1885. Am 8.5.1885 beschloss der Gemeindeausschuss der ehemaligen Rural Gemeinde Hohenthan eine Gemeindefeuerwehr aufzustellen. Es sollte jedoch noch fünf Jahre dauern, bis die Freiwillige Feuerwehr Hohenthan gegründet wurde. Die Gründung mit damals 15 Mitgliedern erfolgte am 2.11.1890, welche durch den Bayerischen Landesfeuerwehrverband bestätigt wurde. An diesem bedeutungsvollen Tag wurde auch der Beschluss zum Bau eines Spritzenhauses und die Beschaffung von 100 Meter Hanfschläuchen gefasst. Die Errichtung erfolgte im Jahr 1891/1892. Im Jahr 1921 wurde das Feuerlöschwesen in der damaligen Gemeinde Hohenthan neu formiert. Die bisherigen drei Löschgruppen wurden zu Löschkompanien umgewandelt, deren erste ihren Sitz in Hohenthan haben sollte, die zweite in Naab und die dritte in Altglashütte. Bis dato waren diese in der Feuerwehr Hohenthan integriert. Durch Getreide und Geldsamm-

lungen wurde in den folgenden Jahren die erste Vereinsfahne angeschafft. Bereits 1927 wurde eine Löschmaschine vom Typ „Siegerin“ der Firma Flader in Auftrag gegeben.

Die Kriegswirren in den folgenden Jahren dürften das Feuerlöschwesen in Hohenthan vermutlich zum Erliegen gebracht haben. Aus dieser Zeit gibt es keinerlei schriftliche Aufzeichnungen. Erst 1949 finden sich Hinweise, dass die Feuerwehr Hohenthan bemüht war sich neu aufzubauen. Um die Gemeindefinanzen zu schonen, wurde erneut durch Getreide- und Geldsammlungen eine Motorspritze TS 8 finanziert. Seit jener Zeit hatte die Wehr erhebliche Schwierigkeiten zu bewältigen. So stand man 1960 kurz vor der Einführung einer Pflichtfeuerwehr, da niemand das Amt des Kommandanten bekleiden wollte. Glücklicherweise fand sich hierfür ein Kamerad und das Vereinsleben entwickelte sich besser: 1963 wurde das erste Leistungsabzeichen Wasser mit drei Gruppen absolviert. Neben der Neuschaffung einer TS 8/8 konnte im Jahr 1971 das erste Feuerwehrgerätehaus und das erste Feuerwehrauto, ein TSF Ford Transit, eingeweiht werden. Zum 90-jährigen Gründungsjubiläum im Jahr 1979 wurde eine neue Vereinsfahne angeschafft. Diese ist im Übrigen immer noch in Gebrauch und wurde erst letztes Jahr von der Stickerei "Fahnen Kössinger" restauriert, um noch viele weitere Jahre ihren treuen Dienst leisten zu können.

Seit 2001 gibt es eine eigene Jugendfeuerwehr. Schon damals wurde erkannt, dass eine frühzeitige Ausbildung von Jugendlichen mit dem spielerischen Heranführen an die Aufgaben der Feuerwehr unverzichtbar für eine effektive Nachwuchsgewinnung ist.

Die Jugendleistungsprüfung und Wettbewerbe, wie der alljährliche Jugendleistungsmarsch und die Jugendolympiade gehören zu den festen Bestandteilen und tragen zur Ausbildung mit bei.

Im neuen Jahrtausend wurde der in die Jahre gekommene Ford Transit durch ein modernes TSF auf einem Mercedes Sprinter Fahrgestell ersetzt. Das neue Feuerwehrfahrzeug, das durch Furtner und Ammer aufgebaut wurde, konnte im Sommer 2005 eingeweiht werden. Fünf Jahre später wurde die TS 8/8 durch eine neue FPN 10-1000 Rosenbauer FOX III ersetzt. Jedoch fungiert die Metz TS 8/8 immer noch als Ersatz-TS.

2019 konnte sich die Feuerwehr Hohenthan einen großen Traum erfüllen. Ein MTW Ford Transit wurde komplett aus Vereinsmitteln angeschafft. Der Bus wurde in Eigenarbeit für den Feuerwehrdienst umgebaut. Für die Beklebung beteiligte sich dankenswerterweise die Stadt Bärnau mit einem Zuschuss.

Der MTW ist seit Indienststellung nicht mehr wegzudenken und wird vor allem für die Jugend und für Nachrücker bei Einsätzen genutzt.

Die jüngste, jedoch nicht letzte, Baumaßnahme stellen die neuen provisorischen Umkleidecontainer dar. Diese provisorische Maßnahme wurde ergriffen, da im Gerätehaus durch die Spinde der aktiven Mannschaft und der Jugend ein massiver Platzmangel herrschte.

Die Container wurden mit neuen Spinden versehen und konnten mittlerweile auch bezogen werden. Die Planungen für ein neues zeit- und normgerechtes Feuerwehrgerätehaus haben bereits begonnen. Die Bewältigung dieser großen Aufgabe erhofft sich die Feuerwehr Hohenthan in den nächsten Jahren.



Freiwillige Feuerwehr Zwerggau

Führungskräfte

Kommandant: Josef Kastner

Stellv. Kommandant: Alexander Schinner

1. Vorstand: Florian Schinner

2. Vorstand: Norbert Wurm

Personal

Die Freiwillige Feuerwehr Zwerggau hat aktuell 54 Mitglieder, davon 37 aktive, 15 fördernde und 2 Ehrenmitglieder.

Geschichte

Die Gründung der Feuerwehr Zwerggau begann im Jahr 1888 mit den Ortschaften Zwerggau, Beringersreuth, Bingarten, Rosenbühl und Hopfau. Das einzige Hilfsmittel zu dieser Zeit war eine Handdruckspritze, um den vereinzelt liegenden Gehöften Sicherheit zu geben. Die Mannschaft besaß dieses als einziges Hilfsmittel und rückte bei Einsätzen mit der eigenen Manneskraft aus.

Heute jedoch kann man stolz sein auf diese schlagkräftige Truppe, die von Beginn an unter einer sachkundigen Führung, gestützt auf eine gute Breitenarbeit, gute und anerkanntswerte Leistungen vollbrachte. Besonders nach dem 2. Weltkrieg begann durch gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung ein nicht zu

erwartender Aufstieg der Feuerwehr. Natürlich war es nicht immer leicht, dass die Gemeinde Zwerggau, deren Einnahmen zum größten Teil nur aus der Grundsteuer bestanden, den berechtigten Forderungen, Geräte und Ausrüstungen bereitzustellen, nachkommen konnte. „Wo ein Wille, da ein Weg!“. Der Feuerschutz war bis dahin in keiner Weise ausreichend und die Anforderungen könnten in der heutigen Zeit keinesfalls erfüllt werden.

So begann man im Jahr 1954 in der Ortschaft Behringsreuth mit dem Bau eines Gerätehauses, im Jahr 1956 erhielt die Wehr eine Motorspritze TS 8/8. Im Jahr 1964 wurde das 1. Leistungsabzeichen in „Bronze“ abgelegt, seit dieser Zeit wurden laufend weitere Leistungsabzeichen abgelegt.

Im Bereich der ehemaligen Gemeinde Zwerggau war die Feuerwehr immer ein großer Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens. Ein Höhepunkt der Vereinsgeschichte dürfte das 80-jährige Gründungsfest 1969 gewesen sein. Es war verbunden mit der Fahnenweihe und stand unter der Schirmherrschaft des damaligen Landrates Valentin Kuhbandner. Anlass zur Freude gab es dann auch im Jahr 1981; die Wehr konnte sich endlich ein Löschfahr-

zeug „Unimog“ anschaffen. Das Fahrzeug wurde im Juni 1982 eingeweiht. Im Juni 1985 wurde mit dem Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Ortschaft Beringersreuth begonnen. Dank des tatkräftigen Einsatzes der Mitglieder war der Bau in kürzester Zeit fertiggestellt.

Im Jahr 1988 konnte sich die Wehr dann eines neuen Löschfahrzeuges der Marke Ford Transit erfreuen, die Weihe fand zugleich mit dem 100-jährigen Gründungsfest und der Gerätehauseinweihung statt. Im Lauf der Jahre fanden regelmäßige Gartenfeste der Feuerwehr statt, um die Gemeinschaft der Dörfer und der Freundschaft mit anderen Feuerwehren zu feiern.

2006 bekam die Feuerwehr Zwerggau dann ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug und feierte dieses Ereignis mit einem Fest.

Im Jahr 2012 erhielt die Wehr eine neue Tragkraftspritze TS FOX 3, die von der Firma Ludwig geliefert wurde. Die Segnung fand noch im Jahr 2012 statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Zwerggau freut sich ebenfalls über ihre Kinder- und Jugendfeuerwehr, die sich regelmäßig trifft und Übungen abhält.

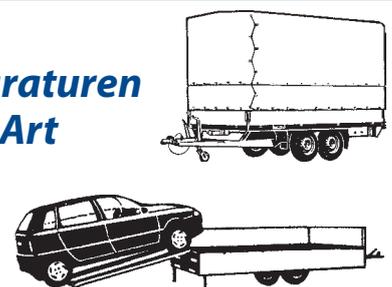


95652 Waldsassen · Klärwerkstr. 12 · Tel. (0 96 32) 17 51 · Fax 84 06 79

**Anhänger
für Privat, Hobby
und Gewerbe
von 400 kg bis 16 to**

weber-waldsassen@t-online.de

**Kfz-
Reparaturen
aller Art**





Feuerwehr Wildenreuth

Führungskräfte

Kommandant: Daniel Hackl
Stellv. Kommandant: Harald Hör
Stellv. Kommandant: Thomas Simmerl
1. Vorstand: Roland Krommer
2. Vorstand: Reinhard Hofmann

Personal

Die Freiwillige Feuerwehr Wildenreuth zählt derzeit 172 Mitglieder, davon ein Ehrenvorstand, ein Ehrenkommandant, 36 weitere Ehrenmitglieder, 55 aktive Mitglieder, 70 passive Mitglieder, sowie 9 Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Übungen

Es werden jährlich insgesamt zwölf Übungen abgehalten. Diese umfassen unterschiedliche Themenbereiche, darunter auch Gemeinschaftsübungen.

Geschichte

Angesichts des Großbrandes im Jahre 1851 wurde am 24. Juni 1871 von Friedrich Freiherr von Podewils die Freiwillige Turner-Feuerwehr Wildenreuth-Neuenreuth gegründet. Das 100-jährige Gründungsfest wurde dann im Jahr 1971 gefeiert. Bis zu diesem Zeitpunkt galt die Freiwillige Feuer-

wehr als Stützpunktfeuerwehr des Landkreises Neustadt an der Waldnaab. Aufgrund diverser Umstrukturierungen der einzelnen Gemeinden gehört diese seit 17.12.1972 dem Landkreis Tirschenreuth an. Bereits 1973 stellte Wildenreuth als erste Wehr in der gesamten Region eine 10-Mann-Truppe der Jugendfeuerwehr vor.

Fahrzeuge

Zunächst wurde eine handbetätigte Feuerweerpumpe benutzt. Als Ersatz dafür wurde einige Jahre später der erste Spritzenanhänger angeschafft, da die Pumpe

Wir danken den
Freiwilligen Feuerwehren
und dem
Kreisfeuerwehrverband
des Landkreises
Tirschenreuth
für Ihren
unermüdlichen Einsatz!



www.MAGNITZ.de



MAGNITZ
GMBH

Franz-Heldmann-Str. 58 · 95643 Tirschenreuth · 09631/70310



Ökologisch?
Natürlich!

Lemix® ist die erste Lehmplatte, die natureplus® zertifiziert ist und allen technischen Anforderungen des Dachverbandes LEHM e.V. entspricht. Lemix® erfüllt natürlich auch die gerade veröffentlichte DIN 18948 für Lehmplatten. Der ideale Naturbaustoff für den ökologischen Trockenbau.

Mehr dazu: www.lemix.eu

Ein Produkt von
HART
KERAMIK AG

Lemix
Die Marken-Lehmplatte

den Anforderungen nicht mehr entsprach. Am 7.7.1968 fand die große Einweihungsfeier des neuen Löschfahrzeuges (LF 8) der Marke Mercedes-Benz 408 mit einem „Ziegler-Aufbau“ statt. Bis zum heutigen Zeitpunkt wurde der Fuhrpark um zwei weitere Einsatzwagen aufgerüstet. Die aktuellen Fahrzeuge bestehen derzeit aus einem LF 8/6 der Marke IVECO mit Allradantrieb, sowie aus einem Renault-Mehrzweckfahrzeug, das in aufwendiger Eigenregie umgebaut wurde.

Gebäude

Von 1871 bis 1968 war die Feuerwehr im Ortskern Wildenreuth, direkt neben dem sog. „Schimmelweiher“ untergebracht. Im Jahre 1953 wurde dort im Auftrag von Friedrich Karl von Podewils ein Schlauchturm errichtet. 1968 erfolgte der Umzug des Gerätehauses in das Gebäude der Gemeindeverwaltung Wildenreuth. Im August 1987 musste die Wehr erneut umziehen. Seitdem befindet sich das Feuerwehrhaus im ehemaligen Schulgebäude. Im Laufe der Jahre erfolgte unter anderem die Erneuerung der Sanitäreinrichtungen, der Umbau des Unterrichtsraumes, sowie der Anbau des Gerätehauses. Aufgrund der Neuanschaffung des Mehrzweckfahrzeuges musste ein zweiter Stellplatz geschaffen werden. Im Jahre 2001 wurden eigenständig Spinde für die Aufbewahrung der Schutzzanzüge gebaut.

Ausstattung

Die Feuerwehr Wildenreuth zählte zunächst als Stützpunktfeuerwehr des Landkreises Neustadt an der Waldnaab. Aufgrund dessen wurde die Wehr mit einem Funk ausgestattet.

Zum 90-jährigen Bestehen 1962 stiftete Friedrich Karl von Podewils der Feuerwehr eine Fahne, die im Jahre 2013 restauriert wurde. Die Kosten davon trug Heinrich Freiherr von Podewils.

Durch die Anschaffung des Löschfahrzeuges wurde die Ausstattung stark aufgerüstet. Bei dem Fahrzeug war die Erstausrüstung des Atemschutzes, ein kleiner Ausrüstungssatz der technischen Hilfeleistung, ein Stromaggregat, sowie ein 600-Liter-Tank inbegriffen. Daraufhin wurde im Jahr 2001 der große Ausrüstungssatz der technischen Hilfeleistung (unter anderem ein Rettungsspreizer) angeschafft.

Im Mai 2004 wurde die aktive Wehr von Seiten der Stadt Erbendorf mit neuen Schutzzanzügen (Bayern 2000) ausgestattet. Des Weiteren wurden 2013 eine Wärmebildkamera, sowie ein Verkehrsleitsystem gekauft. 2015 erfolgte dann die Ausstattung mit dem Digitalfunk. Im Jahr 2022 wurden für alle aktiven Mitglieder neue Schutzzanzüge, Helme, Atemschutzgeräte, sowie digitale Funkmeldeempfänger angeschafft. Außerdem wird die Alarmerungsapp „FF-Agent“ genutzt.

Wappen

Im Jahre 1642 erhielt Wildenreuth ein eigenes Gemeindewappen des wilden Reiters. Der Volksmund erzählt, dass im Schimmelweiher, früher auch Badeweiher genannt, im 16. Jahrhundert ein Reiter samt Pferd ertrunken sei. Von diesem sogenannten „Schimmelreiter“ erhielt das Gewässer seinen Namen. 1960 wurde der damaligen Gemeinde Wildenreuth unter sagt, dieses Siegel weiterzuführen. Erst bei der Eingemeindung zu Erbendorf am 1.1.1978 erwarb sich die Altgemeinde Wildenreuth das Recht zurück.

Vereinsleben

Die Freiwillige Feuerwehr Wildenreuth trägt zum Dorfleben mit regelmäßiger Veranstaltungen bei. Bereits 10 Jahre lang übernahmen die aktiven Mitglieder der Wehr die Verkehrslenkung des Weihnachtsmarktes. Zwei Mitglieder der Feuerwehr Wildenreuth besuchten aufwändige Schulungen und dürfen aufgrund dessen die modulare Truppausbildung unterrichten, sowie abnehmen.

Ehrenamt ist keine Selbstverständlichkeit Ein Amt, bei dem man immer wieder etwas Neues lernt.

Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr.

Alina Popp, Schriftführerin







SCAN MICH ZUR EINFACHEN BEWERBUNG

E-Mail mit:
Name, Vorname, Rückrufnummer,
Wunsch Bewerbungsgespräch,
Anstellungsdatum

Wir stellen ein:

DAS HAUS

Das CASA DORO Haus am Schirnitzbach in Kemnath ist im Jahr 2018 eröffnet worden und umfasst 48 Einzimmer-Appartements, die bei Bedarf miteinander verbunden werden können – ein ideales Angebot für Paare. Die Einrichtung ist in eine großzügige Gartenanlage eingebettet. Das Haus ist selbstverständlich komplett barrierefrei und seniorengerecht angelegt, Aufzüge sind vorhanden. Bis in die Kemnather Innenstadt mit Apotheken, Arztpraxen, Friseuren, Geschäften und Cafés sind es nur wenige Gehminuten.



Haus am Schirnitzbach
Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath

Tel. 09642 69990-0
kemnath@casadoro.de
www.casadoro.de



NEWS aus den Jugendfeuerwehren

Bundeswettbewerbe

2022 fand wieder der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr statt. Beim Bezirksentscheid in Sulzbach-Rosenberg sicherte sich überraschend die Jugendfeuerwehr Thanhausen den ersten Platz und qualifizierte sich dadurch für den Landesentscheid in Neutraubling. Ebenso für den Landesentscheid qualifizierte sich die Jugendfeuerwehr Tirschenreuth mit einem 3. Platz. Der dritte Teilnehmer aus dem Landkreis Tirschenreuth, die Jugendgruppe der FF Mitterteich, erreichte den 19. Platz. Beim Landesentscheid überraschten beide Jugendgruppen aus dem Landkreis Tirschenreuth mit dem ersten Platz durch die Jugendfeuerwehr Tirschenreuth und dem

zweiten Platz durch die Jugendfeuerwehr Thanhausen. Zum ersten Mal in der Geschichte des Bundeswettbewerbes vertraten zwei Gruppen aus dem Landkreis Tirschenreuth den Freistaat Bayern beim Bundesentscheid im saarländischen Homburg. Über 200 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 18 Jahren traten um den Meistertitel der Deutschen Jugendfeuerwehr an. Auch beim Bundesentscheid überzeugten die beiden Gruppen aus dem Landkreis Tirschenreuth mit hervorragenden Leistungen. Die Gruppe aus Tirschenreuth erreichte den dritten Platz und die Gruppe aus

Thanhausen erreichte den fünften Platz. Zwei Jugendgruppen aus dem Landkreis Tirschenreuth unter den fünf besten Jugendgruppen in Deutschland war ein bisher noch nie dagewesener Erfolg.



Landesentscheid



Sieger Tirschenreuth



Zweiter Thanhausen

Bei der Jugend Eine M

WAS?

Mehr als 200 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 18 Jahren traten um den Meistertitel der Deutschen Jugendfeuerwehr an. Mit der schnellsten und besten Leistung holte sich die niedersächsische Jugendfeuerwehr Osterwald-Unterende den Sieg, dicht gefolgt von der Gruppe Wesel aus Niedersachsen und der Gruppe Tirschenreuth aus Bayern. Der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr soll den feuerwehrtechnischen Anteil in der Jugendfeuerwehr im Rahmen eines Wettbewerbes fördern. Er soll weder die Vorbereitung auf die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren noch einsatztaktische Vorbereitung auf den Einsatzdienst sein. Er ist als reiner Wettbewerb im Rahmen der feuerwehrtechnischen Ausbildung innerhalb der Jugendfeuerwehr zu sehen.



W
Der Bund
zusammen
Löschschü
che B-Te
Aufgaben
ferinnen
Bundes
Landes
Sieger
im Bun
Vetter-
desm



Bezirksentscheid Bundeswettbewerb

Jugendfeuerwehr Tirschenreuth läuft's: Medaille ist immer drin

WO?

Anfang September war die Stadt Homburg der Mittelpunkt der deutschen Jugendfeuerwehr-Welt, denn der 22. Deutsche Jugendfeuerwehrtag fand im Saarland statt. Den teilnehmenden Jugendlichen und Kindern der bundesweit aktiven Feuerwehren sowie den Besuchern und Besucherinnen wurde ein abwechslungsreiches Programm mit großer Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz, einem Saarländabend und einer Blaulichtmeile geboten. Insbesondere das Familien- und Kinderfest lockte rund 15.000 Menschen an. Neben den Ständen im »Blaulichtbereich« beteiligten sich viele Homburger Vereine und Einrichtungen an dem Fest und boten ein vielfältiges gastronomisches Angebot, kostenlose Mitmachangebote und ein buntes Bühnenprogramm. Im Rahmen des Festes wurde auch der Mitmach-Tag »Kinder in der Feuerwehr« begangen.

WARUM?

Der Deutsche Jugendfeuerwehrtag findet jährlich an wechselnden Standorten statt. Er dient der Austragung der Deutschen Meisterschaften im Bundeswettbewerb und der inhaltlichen Diskussion über die Zukunft der Deutschen Jugendfeuerwehr, bietet den Besuchern und Besucherinnen aber auch ein buntes Programm mit dem Themenbezug Jugendfeuerwehr. Der Deutsche Jugendfeuerwehrtag 2023 wird vom 1. bis 3. September 2023 in Burglengenfeld in Bayern stattfinden.

WER?

Die oberpfälzische Jugendfeuerwehr Tirschenreuth ist heuer bereits Landesmeister geworden und hat nun beim Bundesentscheid der deutschen Jugendfeuerwehren wieder eine Medaille mit nach Hause gebracht: Die acht Jungen und zwei Mädchen haben erfolgreich den 3. Platz belegt. In den beiden Teilen des Bundeswettbewerbes holte die Gruppe um Trainer Frank Altenhofen insgesamt 1.424 Punkte. Dabei kam es auf Schnelligkeit, Geschick und Teamgeist an. Denn jeder Fehler ist ein Strafpunkt und knifflige Situationen gibt es viele: Schläuche dürfen nicht verdreht sein, Knoten müssen sitzen, der Wassergraben darf nicht berührt werden und auch die Kommandos müssen stimmen.

»Herzlichen Glückwunsch den Gewinnergruppen. Wir haben enorm bemerkenswerte Läufe gesehen, getragen von einer tollen Stimmung im Stadion. Die knappen Entscheidungen haben es besonders spannend gemacht. Aber ich möchte auch hervorheben, dass wir einen super fairen Wettstreit gesehen haben, in dem die Gruppen ihren Eifer und ihr Können demonstrieren konnten. Diese engagierten jungen Menschen sind es, die mich immer wieder begeistern.«
Christian Patzelt, Bundesjugendleiter der Deutschen Jugendfeuerwehr

»Wir sind mit dem 3. Platz sehr zufrieden. Die Stimmung im Stadion war richtig gut, denn die Zuschauerinnen und Zuschauer haben uns lautstark angefeuert und gejubelt. Das hat wirklich Spaß gemacht und es war eine tolle Atmosphäre. Der feuerwehrtechnische Teil ist ja eine Art Pflicht und der Lauf dann die Kür, bei der wir immer besonders punkten können. Dafür trainieren wir auch ein- bis zweimal in der Woche.«
Frank Altenhofen, Trainer der JFW Tirschenreuth

»Die Jugendfeuerwehr Tirschenreuth ist ja seit 2005 bereits mehrmals Meister und Vize-Meister auf Landes- und Bundesebene geworden. Deshalb steht man natürlich bei so einem Wettkampf schon unter einem gewissen Erfolgsdruck. Aber es hat richtig gut geklappt, und unsere Stärke liegt sicher im B-Teil und unserem Mannschaftsgeist. Der Bundeswettbewerb war ein cooles Erlebnis und natürlich freuen wir uns, dass wir eine Bronze-Medaille errungen haben.«
Stefan Bäuml, 15 Jahre, stellv. Jugendsprecher



WIE?

Der Wettbewerb setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Im feuerwehrtechnischen A-Teil ist eine Übung mit Hürden zu absolvieren, der sportliche Teil ist ein 400-Meter-Staffellauf mit kleinen Hürden für die insgesamt neun Läufer und Läuferinnen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Wettbewerbs sind die Landessieger, die durch die Bezirksentscheide ermittelt werden. Der Gewinner erhält neben dem Titel »Deutscher Meister im Bundeswettbewerb« den Wanderpokal Nationalcup. Die Veranstaltungen werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

ABM Greiffenberger
Wir treiben Ideen an
Member of **senata Group**

Ausbildung bei
ABM Greiffenberger
Dein Impuls zählt



MIT DIR TREIBEN WIR IDEEN AN.

Deine Ausbildung bei
ABM Greiffenberger –
dem führenden Anbieter
von Antriebslösungen.

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):
Elektroniker für Maschinen & Antriebstechnik
Werkzeugmechaniker
Zerspanungsmechaniker
Mechatroniker
Technischer Produktdesigner
Industriekaufmann
Verbundstudium Hochschule Dual
Maschinenbau / Mechatroniker

www.abm-antriebe.de

Deine Zukunft startet hier.




WALDERSHOF

- Wandern
- Radfahren
- Schwimmen
- Erholen

Natürlich in der Oberpfalz!

Waldershof liegt in den Naturparks
Steinwald und Fichtelgebirge, direkt an
den Ausflugszielen Kösseine, Burgruine
Weißenstein und Oberpfalzturm.

Stadt Waldershof
Markt 1, 95679 Waldershof
Tel.: 09231 9799-0
www.waldershof.de



**# Ladenbau
aus Leidenschaft**

Deine **Ausbildung** bei Panzer Shopconcept

- Schreiner (m/w/d)**
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**
- Verbundstudium Innenausbau (m/w/d)**

weitere Infos unter: www.panzer-shopconcept.com

R Ä U M E Z U M E R F O L G

IEM 

FörderTechnik

**Bewirb dich schnell & easy
in 3 Minuten mit dem Handy
einfach & ohne Unterlagen**



Industriekaufleute*
Technischer Produktdesigner*
Konstruktionsmechaniker*
Zerspanungsmechaniker*
Fachkraft für Metalltechnik*
Fachkraft für Lagerlogistik*
 (m/w/d)*

DEINE AUSBILDUNGSVERGÜTUNG BEI DER IEM

im 1. Lehrjahr: 909,28 € + 50 € monatlich extra
 im 2. Lehrjahr: 1.032,44 € + 50 € monatlich extra
 im 3. Lehrjahr: 1.098,85 € + 50 € monatlich extra

www.iem.eu/kurzbewerbung
 Industriestr. 1 | 95506 Kastl
www.iem.eu/karriere



IEM 
FörderTechnik

Delegiertenversammlung Oberpfalz



Der Bezirksfeuerwehrverband der Oberpfälzer Jugendfeuerwehren traf sich zur jährlichen Delegiertenversammlung im Feuerwehrhaus Tirschenreuth. Bezirksvorsitzender Peter Stahl konnte erfreuliche Zahlen vermelden. Die Feuerwehrjugend ist für die Zukunft gut gerüstet.

Ehrung Johannes Schmid

Mit der Ehrennadel der Jugendfeuerwehr wurde der stv. Kreisjugendfeuerwehrwart Johannes Schmid bei der Delegiertenversammlung in Kemnath ausgezeichnet.



Jugendflamme



Mehrere Jugendfeuerwehren im Landkreis Tirschenreuth absolvierten die verschiedenen Stufen der „Jugendflamme“.

Wissenstest

Nach wie vor stößt der jährliche Wissenstest der Jugendfeuerwehr auf großes Interesse. Thema 2022 war „Brennen und Löschen“. An 10 Terminen bei den örtlich zuständigen Kreisbrandmeistern wurden die Prüfungen abgehalten und die Plaketten bzw. Urkunden überreicht. Insgesamt

nahmen 378 Mädchen und Jungen aus 68 Feuerwehren am Wissenstest teil. Fünf Feuerwehranwärterinnen und zwei Feuerwehranwärter nahmen bereits sieben Mal am Wissenstest teil und wurden dafür mit einer Urkunde ausgezeichnet.



Jugendleistungsmarsch



Der Jugendleistungsmarsch fand in Beidl statt. Trotz ungünstiger Witterung ließen sich die 124 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gute Laune nicht vermiesen. Auf den beiden Rundkursen mussten zwölf feuerwehrtechnische Übungen absolviert werden. Als Sieger ging wie im Vorjahr die Jugendgruppe der FF Beidl/Schönficht 3 hervor. Die weiteren Plätze belegten die Jugendgruppen der FF Guttenberg 3 und Waldeck 1.



Jugendolympiade

Die Jugendolympiade beim Feuerwehrhaus Tirschenreuth war nach längerer Pause wieder eine beliebte Abwechslung für die Mitglieder der Jugendgruppen. 15 Gruppen mit je vier Jugendlichen stellten sich den zehn Aufgaben, so z. B. Kisten stapeln, Saugring kuppeln oder Zielspritzen. Nach einem kurzweiligen Wettkampf belegte die Jugendgruppe der FF Mitterteich den ersten Platz, gefolgt von Tirschenreuth 2 und Waldeck 1.



Fördertechnische Komponenten und Anlagen für Industrie und Recycling

- > Förderbänder in leichter u. schwerer Ausführung
- > Kettengurtt Förderer
- > Rohr-, Trog- und Spiralförderschnecken
- > Rollenbahnen mit und ohne Antrieb
- > Tragkettenförderer
- > Scharnierbandförderer
- > und vieles mehr ...



RMZ Fördertechnik GmbH, Im Gewerbepark 7, D-92681 Erbandorf
Tel: 09682/97990-10 - web: www.rmz-foerdertechnik.de - mail: info@rmz-foerdertechnik.de

ROLLADENKÄSTEN FÜR JEDE BAUSITUATION
(eigene Herstellung)

*Rollokasten
Technologie*



RK-TEC
Rolladentechnik

- EXZELLENTER STABILITÄT
- HERVORRAGENDE SCHALLDÄMMUNG
- HÖCHSTER BRANDSCHUTZ

**Rollokästen und Rollos für Alt- und Neubau · Rolltore
Insekten- und Sonnenschutz · Markisen · Kundendienst**

Gesteinerstraße 59 · 95692 Konnersreuth
Tel. 0 96 32/20-0 · Fax 0 96 32/20-44
info@rk-tec-gmbh.de · www.rk-tec-gmbh.de

NEWS aus den Kinderfeuerwehren

Kinderwartseminar



KBM Wolfgang Bauer organisierte erstmalig ein Seminar der Kinderwarte im Landkreis Tirschenreuth. Im Feuerwehrhaus Tirschenreuth wurden aktuelle Themen aus dem Bereich der Kinderfeuerwehren vorgestellt. Die Ansprechpartnerin für Kinderfeuerwehren im Bezirksfeuerwehrverband Oberpfalz, Julia Wolfram aus Weiden, gab ebenfalls wichtige Hinweise für die Arbeit in den Kinderfeuerwehren.

Kinderflammen



Seit 2022 kann auch in den Kinderfeuerwehren ein Abzeichen erworben werden. Mit spielerischen Aufgaben haben die begeisterten Kinder in mehreren Kinderfeuerwehren im Landkreis Tirschenreuth das neue Abzeichen „Kinderflamme“ erworben. Das Abzeichen besteht aus einem Pin und einer Urkunde.

Neue Kinderfeuerwehren



Der Siegeszug der Kinderfeuerwehren hält unvermindert an. Im Jahr 2022 wurden in Mitterteich, Fuchsmühl und Plößberg neue Kinderfeuerwehren gegründet. Waren es 2020 noch 12 Kinderfeuerwehren mit 282 Kindern, sind es Ende 2022 bereits 25 Kinderfeuerwehren mit insgesamt 378 Mädchen und Jungen.



Erste digitale Funkmeldeempfänger im Landkreis Tirschenreuth

Ein großer Empfang wurde für die Übergabe der ersten digitalen Funkmeldeempfänger im Landkreis Tirschenreuth bereitet. Die Feuerwehr Waldsassen hatte Anfang Mai 2022 die ersten digitalen Funkmeldeempfänger erhalten. Landrat Roland Grillmeier, Kreisbrandrat Andreas Wühlrl mit Kreisbrandinspektor Lorenz Müller, die ILS Nordoberpfalz vertreten durch die Herren Rast, Meier und Schieder, hier von der TTB, von der Stadt Waldsassen stv. Bürgermeister Karlheinz Hoyer und Sachbearbeiterin Andrea Ernstberger, sowie Kommandant Tobias Tippmann von der Feuerwehr Waldsassen waren zur Übergabe gekommen. Kommandant Tobias Tippmann ist es wohl zu verdanken, dass die Feuerwehr Waldsassen die ersten Geräte bekommen hat. Er hatte sofort nachdem das Portal zur Bestellmöglichkeit eröffnet wurde die Chance genutzt und die Bestellung ausgelöst.

Nach Erhalt der Meldeempfänger wurden diese durch Stephan Schieder von der TTB der ILS Nordoberpfalz vorprogrammiert. Die weiteren Programmierungen und Schleifenzuweisungen konnten dann die jeweiligen Beauftragten in den Feuerwehren selbst durchführen. Hierzu wurden alle Beauftragten im Landkreis Tirschenreuth durch Kreisbrandinspektor Lorenz Müller geschult.

Die neue Technologie arbeitet zuverlässiger und schneller als die bisherige. Hierzu können vier verschiedene Profile mit unterschiedlichen Alarmschleifen belegt werden. Dabei ist es möglich, Alarmschleifen anderer Feuerwehren bei denen der Feuerwehr-

dienstleistende z. B. tagsüber am Ort arbeitet, mit zuzuordnen. Ebenso können Alarmschleifen anderer BOS-Organisationen wie Rettungsdienst, Bergwacht oder THW usw. mit gepflegt werden. Sicher bedarf es eine gewisse Zeit der Eingewöhnung mit den neuen Geräten, da dies z. B. immer Meldung gibt, wenn die Empfangsstärke nachlässt. Bei den analogen Geräten war die Verbindung einfach abgebrochen und keine Alarmierung möglich. Einen zeitlichen Vorteil gibt es vor allem bei der Alarmierung. Hier können alle Feuerwehren des Landkreises in einigen Sekunden auf einmal alarmiert werden. Die lange Ruftonfolge gibt es nicht mehr.

Aufgrund des Datenschutzes gibt es keine Sprachdurchsage mehr. Dies wird durch eine Textanzeige ersetzt. Die Bedienung der Geräte ist übersichtlich und leicht erlernbar.

Landrat Roland Grillmeier sprach der Feuerwehrführung seine Anerkennung für die Neuerung und das rasche Handeln aus. Kreisbrandrat Wühlrl ergänzte, dass die Funkmeldeempfänger durch den Freistaat Bayern mit 80 % bezuschusst werden. Die Anzahl der förderfähigen Geräte richtete sich nach den vorhandenen analogen Geräten.

Im Laufe der Zeit werden nun noch die Sirenen auf die digitale Alarmierung umgestellt.

Stand Dezember 2022: Im Landkreis Tirschenreuth sind alle bestellten digitalen Funkmeldeempfänger ausgeliefert. Einzelne Bestellungen folgen noch.

Lorenz Müller

Anzeige

Feuerwehr erhält Gesundheitspaket

Die AOK Bayern und der Landesfeuerwehrverband haben eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, um gemeinsam mit passgenauen Angeboten die Gesundheit der Feuerwehreinsatzkräfte zu stärken und zu erhalten. Zusammen mit den Feuerwehren aus den Landkreisen Tirschenreuth, Neustadt/WN und der Stadt Weiden stärkt die AOK Nordoberpfalz die Einsatzkräfte vor Ort. „Feuerwehrfrauen und -männer leisten bei ihren Einsätzen jeden Tag Außergewöhnliches. Gerade in der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, seine Freizeit ehrenamtlich in den Dienst der Feuerwehr zu stellen – und damit in den Dienst unserer Gesellschaft“, sagt AOK-Direktor Jürgen Spickenreuther aus Weiden i. d. Opf. Das gilt auch für alle, die in Berufs und Werkfeuerwehren den Dienst am Menschen zu ihrem Beruf machen.

Bei einem Einsatz heißt es von jetzt auf sofort, die ganze Kraft zu bündeln. Die AOK steht als kompetenter Partner rund um Gesundheit und Fitness unterstützend zur Seite, um die Einsatzkräfte auf die körperlichen Anforderungen gut vorzubereiten. Die Feuerwehrfrauen und -männer können durch die Partnerschaft vielfältige Gesundheitsangebote der AOK zu unterschiedlichen Themen kostenfrei nutzen. Gerade in Zeiten von Corona ist es nicht leicht, sich fit zu halten. Als kostenfreie Alternative ermöglicht die AOK den Feuerwehrleuten zum Beispiel den Zugang zu Fitnessangeboten im Internet. Ergänzt wird das Online-Angebot durch regionale, passgenaue Präventionsmaßnahmen der AOK Direktion Nordoberpfalz für die Feuerwehren in Weiden und den beiden Landkreisen Tirschenreuth und Neustadt.



AOK
Die Gesundheitskasse.

BAYERN

Im Notfall seid ihr für uns da

Wenn's um die Gesundheit geht,
wir für euch.

www.aok.de/bayern/gesundheit

Gesundheit nehmen wir persönlich.

ENTFACHT DEIN FEUER.



Wärme – unabhängig
von Strom und Gas.
Sicher mit Schiedel Schornstein



Schornstein- und Ofensysteme.
schiedel.de/entfacht-dein-feuer

Schiedel GmbH & Co. KG · Hauptstraße 66 · 95676 Wiesau · T 09634-92080 · werk.wiesau@schiedel.com

SCHIEDEL

ERSTKLASSIGE TECHNIK für den Straßen- und Erdbau

Die HAMM AG ist ein Unternehmen der WIRTGEN GROUP, einem global tätigen Unternehmensverbund der Baumaschinenindustrie mit 5 Stammwerken in Deutschland, lokalen Produktionsstätten in Brasilien, China und Indien sowie einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetz. Innerhalb der WIRTGEN GROUP ist die HAMM AG der Spezialist für Walzen im Bereich Straßen- und Erdbau.

Am Standort in Tirschenreuth arbeiten über 1.100 Beschäftigte.



Weitere Informationen erhalten Sie über:

Hamm AG · Hammstraße 1 · 95643 Tirschenreuth · Tel. 09631 80 - 0 · www.hamm.eu

 **HAMM**